



# ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE 2013

# INHALT

<b>1</b>	<b>DER ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE 2013</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>GEWICHTUNG UND PREISENTWICKLUNG NACH HAUPTGRUPPEN</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>DER ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE IM VERGLEICH</b>	<b>14</b>
<b>4</b>	<b>ENTWICKLUNG DER KAUFKRAFT EINES ZÜRCHER INDEXFRANKENS</b>	<b>16</b>
	<b>ANHANGTABELLEN</b>	<b>17</b>
	<b>GLOSSAR</b>	<b>28</b>
	<b>QUELLEN</b>	<b>31</b>
	<b>VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN</b>	<b>31</b>

## Herausgeberin, Redaktion und Administration

Stadt Zürich  
Präsidialdepartement  
Statistik Stadt Zürich

## Autor

Martin Annaheim

## Auskunft

Martin Annaheim  
Telefon 044 412 08 10

## E-Mail

statistik@zuerich.ch

## Internet

www.stadt-zuerich.ch/statistik

## Preis

Einzelverkauf Fr. 20.–  
Artikel-Nr. 1 000 501

## Reihe

Zürcher Index der  
Konsumentenpreise  
ISSN 2296-2115

## Bezugsquelle

Statistik Stadt Zürich  
Napfgasse 6, 8001 Zürich  
Telefon 044 412 08 10  
Telefax 044 412 08 40

## Copyright

Statistik Stadt Zürich,  
Zürich 2014  
Abdruck – ausser für kom-  
merzielle Nutzung – unter  
Quellenangabe gestattet  
15.8.2014/anm

## Zeichenerklärung

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde,  
weil sie nicht verfügbar ist oder keine Aussagekraft hat.



Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter  
www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

## Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge  
können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

## 1

## DER ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE 2013

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise ist 2013 mit einer mittleren Jahreststeuerung von null Prozent stabil geblieben. Die mittlere Jahreststeuerung lag 2012 bei minus 0,5 Prozent und 2011 bei null Prozent. Der Mietpreisindex, der wichtigste Teilindex des Zürcher Index der Konsumentenpreise, blieb 2013 im Jahresdurchschnitt ebenfalls stabil. 2012 lag die mittlere Jahreststeuerung des Zürcher Mietpreisindex bei 0,1 Prozent, 2011 bei 0,4 Prozent.

Die Teuerung war 2013 von gegenläufigen Preisentwicklungen geprägt, die ein insgesamt stabiles Preisniveau zur Folge hatten. Sieben der zwölf Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise verzeichneten im Jahresdurchschnitt steigende Preise: *Erziehung und Unterricht* (+1,9%), *Alkoholische Getränke und Tabak* (+1,3%), *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (+1,2%), *Wohnen und Energie* (+1,0%), *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (+0,6%), *Restaurants und Hotels* (+0,3%) sowie *Freizeit und Kultur* (+0,1%). Unter dem Stand des Vorjahres hingegen lagen Preisniveaus der Hauptgruppen *Bekleidung und Schuhe* (-3,7%), *Nachrichtenübermittlung* (-2,3%), *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (-1,6%), *Verkehr* (-0,9%) sowie *Gesundheitspflege* (-0,7%).

#### Durchschnittliche Jahreststeuerung des Zürcher Index der Konsumentenpreise

2013	0,0 Prozent
2012	-0,5 Prozent
2011	0,0 Prozent

#### Entwicklung nach Herkunft und Art der Güter

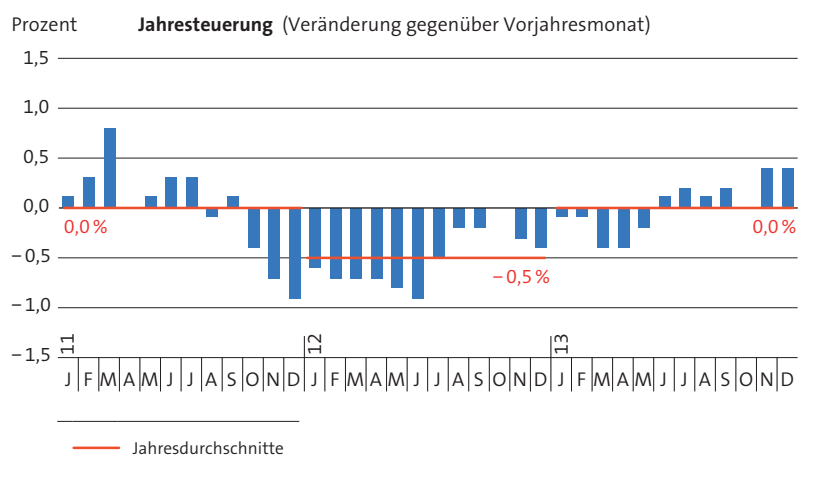
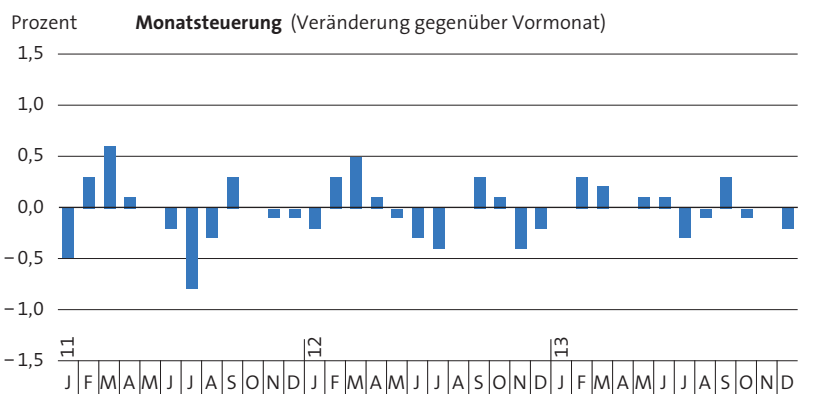
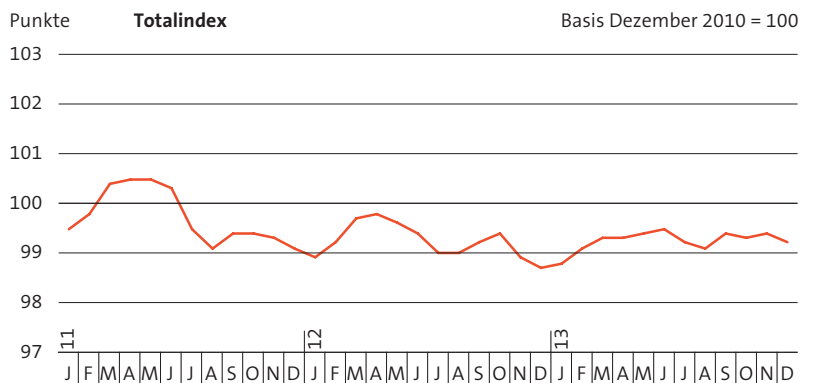
2013 stieg das Preisniveau der Inlandgüter im Jahresdurchschnitt um 0,7 Prozent. Die Preise für Auslandsgüter hingegen sanken um durchschnittlich 1,9 Prozent. Verantwortlich für den markanten Rückgang bei den Importgütern waren vor allem tiefere Preise für Kleider, neue Autos, Erdölprodukte sowie für Geräte der Unterhaltungs- und Gebrauchselektronik.

Die Preise für Waren sanken 2013 um durchschnittlich 0,6 Prozent. Die dauerhaften Waren – dazu zählen unter anderem Möbel, Fernseh- und Audio-Video-Geräte, Fotoapparate und Computer – wurden um 3,8 Prozent günstiger, die halbdauerhaften, wozu beispielsweise Kleider und Schuhe zählen, um 2,2 Prozent. Das Preisniveau der nicht dauerhaften Waren, das sind Verbrauchsgüter wie Nahrungsmittel oder alkoholische Getränke und Tabakwaren, stieg hingegen um 0,9 Prozent. Die Preise für Dienstleistungen stiegen 2013 im Jahresdurchschnitt um 0,4 Prozent – die privaten um 0,3 Prozent, die öffentlichen um 1,0 Prozent.

#### Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Januar 2011 – Dezember 2013

G\_1



## GEWICHTUNG UND PREISENTWICKLUNG NACH HAUPTGRUPPEN

Die Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise werden jedes Jahr neu gewichtet und so den sich verändernden Konsumgewohnheiten angepasst. Grundlage für die Gewichtung bildet jeweils die vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführte Haushaltsbudgeterhebung (HABE). Bei rund 3000 aus dem Telefonverzeichnis zufällig ausgewählten Privathaushalten werden die Ausgaben für Güter und Dienstleistungen detailliert erhoben und zu einer durchschnittlichen Ausgabenstruktur hochgerechnet. Ausgehend von dieser Ausgabenverteilung werden die einzelnen Indexpositionen des Warenkorbs gewichtet.

Die Grafik G\_2 zeigt die Gewichtungen der zwölf Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise in den Jahren 2012 und 2013. 2013 stiegen im Vergleich zum Vorjahr die Gewichtsanteile der Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke*, *Alkoholische Getränke und Tabak*, *Gesundheitspflege*, *Verkehr*, *Freizeit und Kultur*, *Erziehung und Unterricht* sowie *Sonstige Waren und Dienstleistungen*. Die Gewichtsanteile der Hauptgruppen *Bekleidung und Schuhe*, *Wohnen und Energie*, *Hausrat*

*und laufende Haushaltsführung*, *Nachrichtenübermittlung* sowie *Restaurants und Hotels* sanken hingegen.

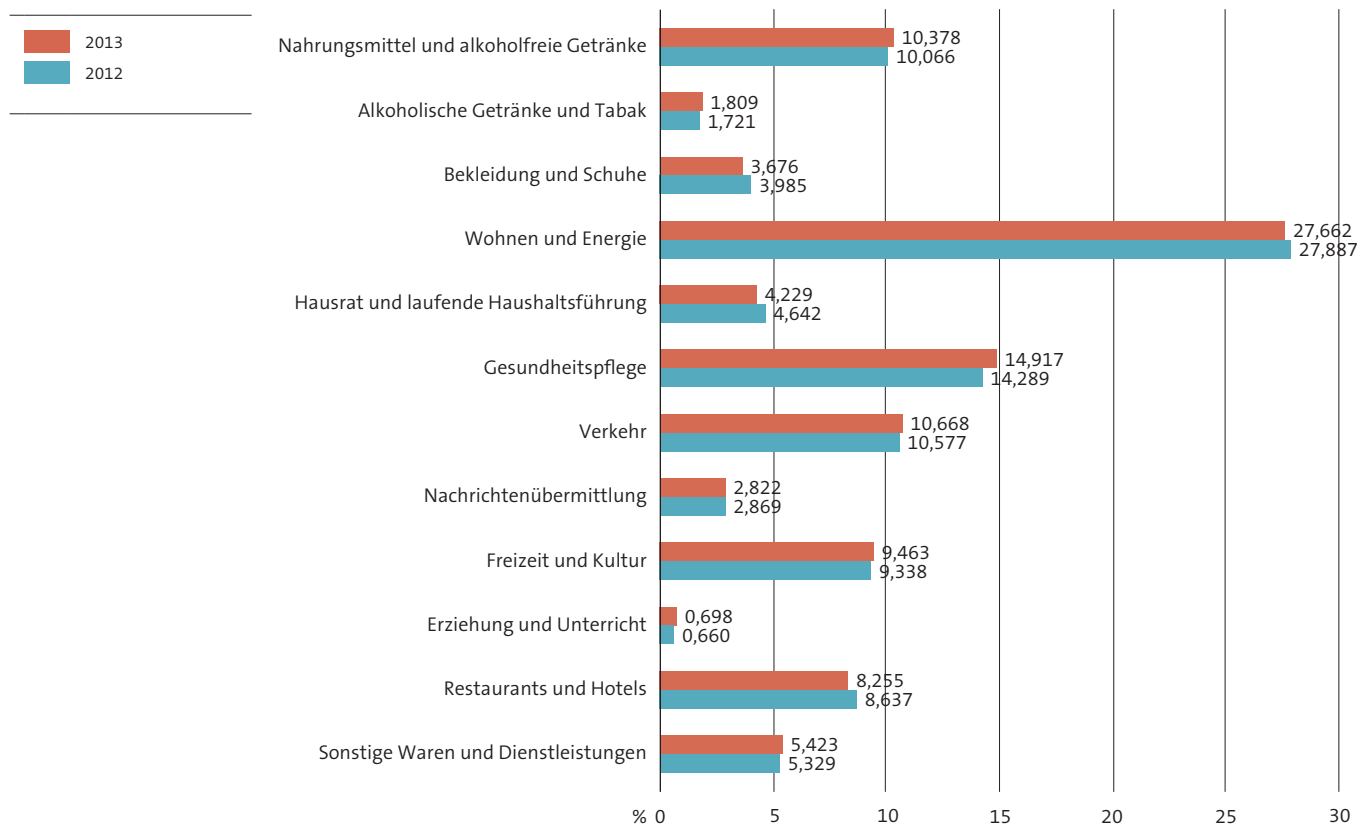
Einen Überblick über die Veränderungen der durchschnittlichen Jahresteuern der zwölf Hauptgruppen im Jahr 2013 gibt die Grafik G\_3. Bei sieben der zwölf Hauptgruppen stiegen die durchschnittlichen Preisniveaus zwischen 0,1 und 1,9 Prozent. Den grössten Anstieg wies mit 1,9 Prozent die Hauptgruppe *Erziehung und Unterricht* aus, gefolgt von Bereichen *Alkoholische Getränke und Tabak* sowie *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (+1,3% bzw. +1,2%). Bei fünf Hauptgruppen lagen die Raten der mittleren Jahresteuern im negativen Bereich. Deutliche Rückgänge verzeichneten die Bereiche *Bekleidung und Schuhe* (-3,7%), *Nachrichtenübermittlung* (-2,3%) sowie *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (-1,6%),

Wie sich die zwölf Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise in den Jahren 2011 bis 2013 von Monat zu Monat entwickelt haben, ist auf den Seiten 12 und 13 grafisch dargestellt (Grafik G\_10). Die Grafiken auf den linken Seitenhälften

### Grobstruktur des Warenkorbs des Zürcher Index der Konsumentenpreise

G\_2

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2012 und 2013



zeigen die Indexverläufe der einzelnen Hauptgruppen und des Totalindex in Punkten, die Grafiken auf den rechten Seitenhälften die prozentualen Veränderungen der einzelnen Hauptgruppenindizes und des Totalindex gegenüber dem Vorjahresmonat.

**Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke**

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* stieg 2013 im Jahresdurchschnitt um 1,2 Prozent (Vorjahr: -1,0%). Teurer wurden bei den Nahrungsmitteln vor allem die Produktgruppen Fleisch und Fleischwaren (+2,1%), Früchte, Gemüse, Kartoffeln und Pilze (+4,5%) sowie Milch, Käse und Eier (+0,7%). Das Preisniveau der alkoholfreien Getränke sank um 0,6 Prozent. Günstiger wurde insbesondere Kaffee (-3,7%), teurer hingegen Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte (+1,2%).

**Alkoholische Getränke und Tabak**

Im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* stiegen die Preise 2013 um durchschnittlich 1,3 Prozent (Vorjahr: +1,1%). Verantwortlich für den Anstieg waren höhere Preise für Tabakwaren (+3,4%). Das Preisniveau der alkoholischen Getränke blieb infolge gegenläufiger Preisentwicklungen insgesamt stabil: Bier wurde teurer (+1,6%), Wein günstiger (-0,3%).

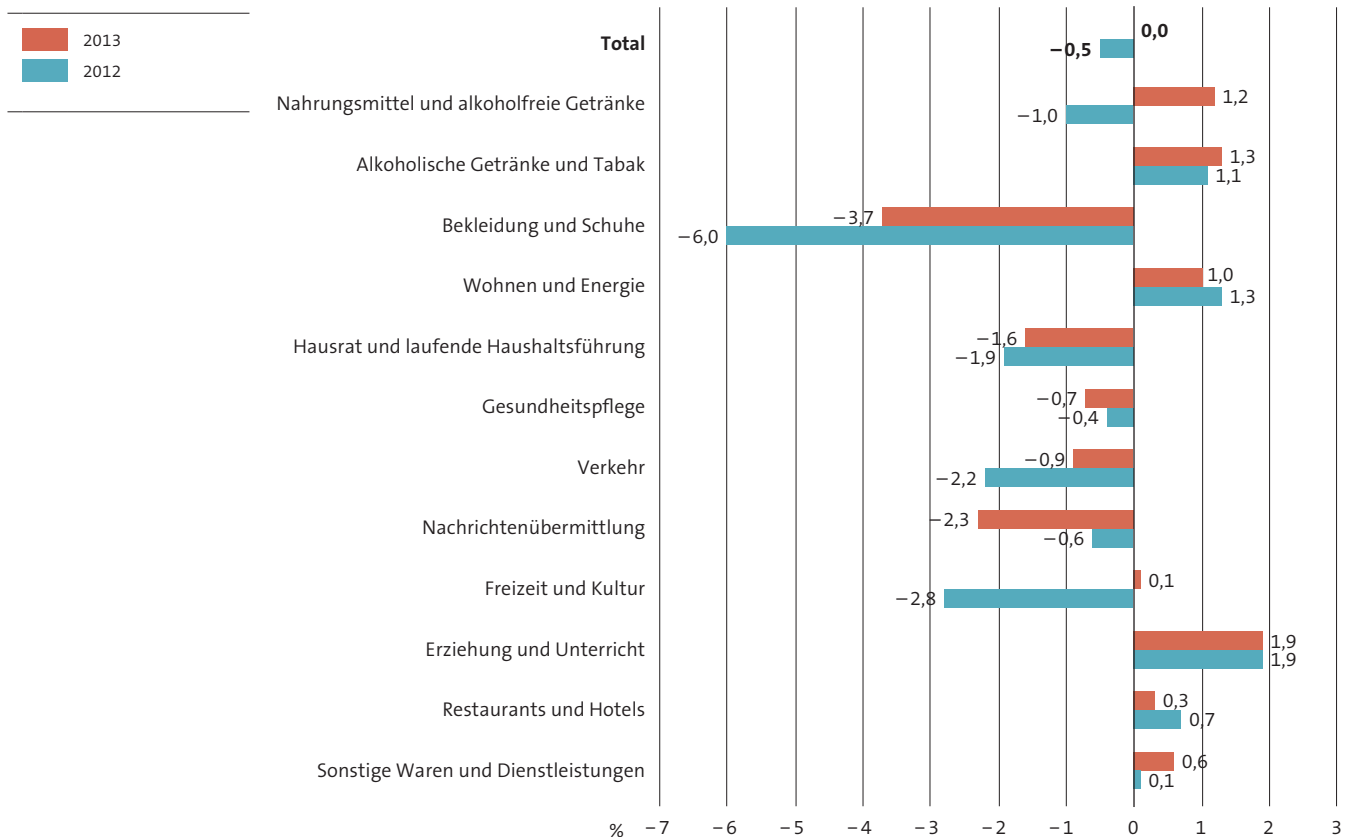
**Bekleidung und Schuhe**

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* sank 2013 im Jahresdurchschnitt um 3,7 Prozent (Vorjahr: -6,0%). Damenkleider wurden 5,2 Prozent günstiger, Herrenkleider 3,0 Prozent und Kinderkleider 1,5 Prozent. Die Preise für Sportbekleidung gaben um 3,1 Prozent nach, und für Bekleidungs-zubehör und -stoffe musste man 2,8 Prozent weniger bezahlen. In der Produktgruppe Schuhe sanken die Preise um durchschnittlich 3,0 Prozent. Damenschuhe wurden 4,1 Prozent günstiger, Herrenschuhe 1,0 Prozent und Kinderschuhe 2,1 Prozent. Mehr bezahlen musste man in dieser Hauptgruppe hingegen für Dienstleistungen: Textilreinigung (+0,9%) und Schuhreparaturen (+0,3%).

**Wohnen und Energie**

Der Bereich *Wohnen und Energie* verzeichnete 2013 einen durchschnittlichen Preisanstieg von 1,0 Prozent (Vorjahr: +1,3%). Hauptverantwortlich dafür waren höhere Preise für Elektrizität (+15,6%) und Holzpellets (+7,1%). Teurer wurde auch der laufende *Unterhalt und Wohnung* (+0,7%). Die Preise für Heizöl und Gas hingegen sanken (-3,8% bzw. -0,6%). Die Wohnungsmieten, die als Mietpreisindex (siehe auch Grafik G\_9) speziell ausgewiesen werden und

**Durchschnittliche Jahreststeuerung der 12 Hauptgruppen**  
 ► Veränderung der Jahresdurchschnitte gegenüber Vorjahr, 2012 und 2013 G\_3



mit einem Anteil von rund 21 Prozent an den Gesamtausgaben der grösste Ausgabenposten der privaten Haushalte sind, blieben im Vergleich zum Vorjahr stabil.

#### Hausrat und laufende Haushaltsführung

Im Bereich Hausrat und *laufende Haushaltsführung* sank 2013 das Preisniveau im Durchschnitt um 1,6 Prozent (Vorjahr: -1,9%). Weniger bezahlen musste man unter anderem für Möbel und Einrichtungszubehör (-2,7%), grosse elektrische Haushaltsgeräte (-4,2%), Bettzeug und Haushaltswäsche (-1,3%), Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör (-0,7%) sowie für Waren für die laufende Haushaltsführung (-0,7%). Teurer hingegen wurden Bodenbeläge und Teppiche (+1,0%) sowie Dienstleistungen für die Wohnungsreinigung (+0,7%).

#### Gesundheitspflege

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* sank 2013 im Jahresdurchschnitt um 0,7 Prozent (Vorjahr: -0,4%). Verantwortlich dafür war der Preisrückgang bei den Medikamenten (-5,3%). Die Preise für medizinische Apparate und Geräte gaben ebenfalls etwas (-2,3%). Mehr bezahlen indes musste man beim Zahnarzt (+0,7%) sowie für andere Gesundheitsdienstleistungen wie beispielsweise Spitex und Labor (+1,1%). Die Spitaltarife blieben stabil.

#### Verkehr

Im Bereich *Verkehr* sanken die Preise 2013 um durchschnittlich 0,9 Prozent (Vorjahr: -2,2%). Grund für den Rückgang waren günstigere Preise für neue Autos und Occasionsautos (-2,6% bzw. -7,5%) sowie für Treibstoffe (Benzin: -1,9%; Diesel: -2,3%). Teurer hingegen wurden Service- und Reparaturarbeiten für Motorfahrzeuge und Velos (+1,0% bzw. +2,8%). Preisauflschläge gab es auch bei den öffentlichen Transportdienstleistungen: Die Tarife für Fahrten mit den SBB zogen im Jahresdurchschnitt um 5,4 Prozent an, jene für Bus-, Tram- und S-Bahnfahrten im Zürcher Verkehrsverbund um 2,4 Prozent.

#### Nachrichtenübermittlung

Im Bereich *Nachrichtenübermittlung* sank das durchschnittliche Preisniveau 2013 um 2,3 Prozent (Vorjahr: -0,6%). Günstiger wurden Telekommunikationsgeräte (-8,2%) und die Mobilnetz-Kommunikation (-4,0%). Mehr bezahlen musste man hingegen für die Festnetz-Kommunikation (+0,3%) und für Postdienste (+0,7%).

#### Freizeit und Kultur

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* stieg 2013 im Jahresdurchschnitt leicht um 0,1 Prozent (Vorjahr: -2,8%). Teurer wurden insbesondere Pauschalreisen (+1,6%), Zeitungen und Zeitschriften (+4,6%), Sport- und Freizeitaktivitäten (+1,8%) sowie Freizeitkurse (+1,3%). Günstiger hingegen wurden unter anderem Fernseh- und Audio-Video-Geräte (-9,9%), Personalcomputer und Zubehör (-8,6%) sowie Foto-, Kino- und optische Geräte (-8,1%).

#### Erziehung und Unterricht

Im Bereich *Erziehung und Unterricht* stieg das Preisniveau 2013 um durchschnittlich 1,9 Prozent (Vorjahr: +1,9%). Die grundlegende Schul- und Berufsbildung wurde um 1,3 Prozent teurer, die höhere Berufsbildung und Hochschulen um 2,2 Prozent, und die Kosten für Weiterbildungskurse zogen um 2,6 Prozent an.

#### Restaurants und Hotels

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* stieg 2013 im Jahresdurchschnitt um 0,3 Prozent (Vorjahr: +0,7%). Mehr bezahlen musste man für Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés (+0,3% bzw. +1,0%) sowie für Mahlzeiten und Getränke in Personalrestaurants (+1,0% bzw. +0,4%). Zum Anstieg trugen auch die höheren Preise in der Parahotellerie bei (+1,7%). Die Preise für Hotelübernachtungen hingegen gaben leicht nach (-0,1%). Weniger bezahlen musste man auch für Mahlzeiten zum Mitnehmen (-1,3%).

#### Sonstige Waren und Dienstleistungen

Im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* stieg das Preisniveau 2013 um durchschnittlich 0,6 Prozent (Vorjahr +0,1%). Die Prämien für Versicherungen stiegen um 1,2 Prozent und die Tarife bei den sozialen Einrichtungen, wozu Kinderkrippen und die Spitex-Haushaltshilfe gehören, um 0,8 Prozent. Für Coiffeur- und Kosmetikleistungen musste man 0,6 Prozent mehr bezahlen. Finanzielle Dienstleistungen (Bankgebühren) wurden sogar um 6,5 Prozent teurer. Günstiger hingegen wurden Toilettenartikel (-2,1%) und Uhren(-1,8%).

## Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt und Veränderung, 2011–2013

T\_1

Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderung (%)		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2010–2011	2011–2012	2012–2013
Basis Dezember 2010 = 100									
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>100,000</b>	<b>100,000</b>	<b>99,7</b>	<b>99,2</b>	<b>99,2</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,5</b>	<b>0,0</b>
<b>Hauptgruppen</b>									
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,299	10,066	10,378	98,3	97,4	98,5	-3,3	-1,0	1,2
Alkoholische Getränke und Tabak	1,737	1,721	1,809	101,0	102,1	103,4	1,7	1,1	1,3
Bekleidung und Schuhe	4,064	3,985	3,676	94,5	88,9	85,6	1,4	-6,0	-3,7
Wohnen und Energie	28,626	27,887	27,662	100,8	102,2	103,2	1,2	1,3	1,0
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,571	4,642	4,229	98,8	97,0	95,4	-1,3	-1,9	-1,6
Gesundheitspflege	13,703	14,289	14,917	99,8	99,4	98,7	-0,4	-0,4	-0,7
Verkehr	10,492	10,577	10,668	100,5	98,3	97,4	1,1	-2,2	-0,9
Nachrichtenübermittlung	2,784	2,869	2,822	100,1	99,4	97,1	0,0	-0,6	-2,3
Freizeit und Kultur	9,549	9,338	9,463	97,3	94,6	94,6	-3,2	-2,8	0,1
Erziehung und Unterricht	0,651	0,660	0,698	100,2	102,2	104,1	1,7	1,9	1,9
Restaurants und Hotels	8,428	8,637	8,255	101,7	102,5	102,7	2,0	0,7	0,3
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,096	5,329	5,423	100,4	100,5	101,1	0,2	0,1	0,6
<b>Art der Güter</b>									
Waren	40,357	40,225	39,221	98,9	97,4	96,8	-0,9	-1,6	-0,6
Nicht dauerhafte Waren	24,543	24,383	24,336	100,3	101,4	102,4	-0,3	1,1	0,9
Halbdauerhafte Waren	7,240	7,151	6,748	95,9	91,8	89,8	0,0	-4,3	-2,2
Dauerhafte Waren	8,574	8,691	8,137	97,4	90,7	87,3	-3,4	-6,9	-3,8
Dienstleistungen	59,643	59,775	60,779	100,3	100,5	100,9	0,6	0,2	0,4
Private Dienstleistungen	50,811	50,660	51,449	100,3	100,5	100,8	0,5	0,2	0,3
Öffentliche Dienstleistungen	8,832	9,115	9,330	100,1	100,4	101,4	1,3	0,3	1,0
<b>Herkunft der Güter</b>									
Inland	74,260	74,178	74,987	100,1	100,3	100,9	0,2	0,2	0,7
Ausland	25,740	25,822	25,013	98,8	96,2	94,4	-0,7	-2,6	-1,9
<b>Weitere Sondergliederungen</b>									
Wohnungsmiete	21,412	20,578	20,754	100,2	100,2	100,2	0,4	0,1	0,0
Index ohne Wohnungsmiete	78,588	79,422	79,246	99,6	99,0	99,0	-0,1	-0,7	0,0
Erdölprodukte	3,956	4,121	3,870	107,3	112,8	109,8	9,6	5,1	-2,7
Index ohne Erdölprodukte	96,044	95,879	96,130	99,4	98,7	98,8	-0,4	-0,7	0,1
Gesundheit	13,703	14,289	14,917	99,8	99,4	98,7	-0,4	-0,4	-0,7
Index ohne Gesundheit	86,297	85,711	85,083	99,7	99,2	99,3	0,1	-0,5	0,1
Bekleidung und Schuhe	4,064	3,985	3,676	94,5	88,9	85,6	1,4	-6,0	-3,7
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,936	96,015	96,324	100,0	99,7	99,8	-0,1	-0,3	0,1
Tabakwaren	0,685	0,625	0,710	102,9	105,8	109,4	5,7	2,8	3,4
Index ohne Tabakwaren	99,315	99,375	99,290	99,7	99,2	99,2	0,0	-0,5	0,0
Alkoholische Getränke	2,087	2,140	2,044	100,7	101,1	101,5	0,6	0,4	0,4
Index ohne alkoholische Getränke	97,913	97,860	97,956	99,7	99,2	99,2	0,0	-0,5	0,0
Saisonprodukte	2,909	2,803	2,924	99,4	99,7	102,3	-4,7	0,3	2,6
Index ohne Saisonprodukte	97,091	97,197	97,076	99,7	99,2	99,1	0,1	-0,5	-0,1
Administrierte Preise	21,062	21,405	22,272	100,2	101,4	102,9	0,4	1,3	1,4
Index ohne administrierte Preise	78,938	78,595	77,728	99,6	98,6	98,3	-0,1	-1,0	-0,4
Kerninflation 1 <sup>1</sup>	88,472	88,652	88,891	99,4	98,3	98,0	-0,3	-1,1	-0,3
Kerninflation 2 <sup>2</sup>	70,321	69,944	69,204	99,2	97,8	97,4	-0,4	-1,4	-0,5
Frische und saisonale Produkte	4,512	4,401	4,545	99,3	99,4	101,8	-3,8	0,1	2,5
Energie und Treibstoffe	7,016	6,947	6,564	104,4	111,2	114,6	5,8	6,5	3,0
Administrierte Preise ohne Energie	18,151	18,708	19,687	100,0	100,2	100,3	0,3	0,1	0,1

1 Kerninflation 1 = Total ohne Energie und Treibstoffe sowie ohne frische und saisonale Produkte.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen.

**Zürcher Index der Konsumentenpreise**

► Indexstand im Dezember, Veränderung und Beitrag zur Veränderung, 2011–2013



T\_2

Indexposition	Indexstand im Dezember (Punkte)			Veränderung (%)		Beitrag zur Veränderung des Totalindex	
	2011	2012	2013	Dez. 10– Dez. 11	Dez. 11– Dez. 12	Dez. 12– Dez. 13	Dez. 12– Dez. 13
Basis Dezember 2010 = 100	2011	2012	2013	Dez. 10– Dez. 11	Dez. 11– Dez. 12	Dez. 12– Dez. 13	Dez. 12– Dez. 13
<b>Total</b>	<b>99.1</b>	<b>98.7</b>	<b>99.2</b>	<b>-0.9</b>	<b>-0.4</b>	<b>0.4</b>	<b>0.444</b>
<b>Hauptgruppen</b>							
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	96,2	97,0	98,5	-3,8	0,8	1,5	0,158
Alkoholische Getränke und Tabak	101,0	101,7	103,0	1,0	0,7	1,3	0,023
Bekleidung und Schuhe	93,3	89,6	86,5	-6,7	-4,0	-3,4	-0,127
Wohnen und Energie	101,6	101,6	103,8	1,6	0,0	2,2	0,596
Hausrat und laufende Haushaltsführung	98,4	95,8	94,3	-1,6	-2,6	-1,5	-0,064
Gesundheitspflege	99,5	98,8	98,2	-0,5	-0,7	-0,6	-0,089
Verkehr	97,4	97,5	96,2	-2,6	0,1	-1,4	-0,147
Nachrichtenübermittlung	100,3	97,9	95,3	0,3	-2,4	-2,6	-0,072
Freizeit und Kultur	95,2	94,4	95,0	-4,8	-0,8	0,6	0,055
Erziehung und Unterricht	101,8	103,0	106,3	1,8	1,2	3,2	0,022
Restaurants und Hotels	101,7	101,9	102,5	1,7	0,2	0,5	0,042
Sonstige Waren und Dienstleistungen	100,1	100,4	101,3	0,1	0,3	0,9	0,046
<b>Art der Güter</b>							
Waren	97,4	96,4	96,3	-2,6	-1,0	-0,1	-0,029
Nicht dauerhafte Waren	99,8	100,5	101,8	-0,2	0,7	1,3	0,328
Halbdauerhafte Waren	94,8	92,4	90,2	-5,2	-2,5	-2,3	-0,157
Dauerhafte Waren	92,6	88,4	86,2	-7,4	-4,6	-2,5	-0,200
Dienstleistungen	100,3	100,3	101,1	0,3	0,1	0,8	0,473
Private Dienstleistungen	100,3	100,2	101,1	0,3	-0,1	0,9	0,454
Öffentliche Dienstleistungen	100,2	101,3	101,5	0,2	1,1	0,2	0,018
<b>Herkunft der Güter</b>							
Inland	99,9	100,0	101,1	-0,1	0,1	1,1	0,789
Ausland	96,8	95,0	93,7	-3,2	-1,8	-1,4	-0,345
<b>Weitere Sondergliederungen</b>							
Wohnungsmiete	100,5	99,5	100,9	0,5	-1,0	1,4	0,295
Index ohne Wohnungsmiete	98,7	98,5	98,7	-1,3	-0,2	0,2	0,149
Erdölprodukte	110,2	109,6	108,4	10,2	-0,5	-1,1	-0,042
Index ohne Erdölprodukte	98,7	98,3	98,8	-1,3	-0,4	0,5	0,485
Gesundheit	99,5	98,8	98,2	-0,5	-0,7	-0,6	-0,089
Index ohne Gesundheit	99,1	98,7	99,4	-0,9	-0,3	0,6	0,533
Bekleidung und Schuhe	93,3	89,6	86,5	-6,7	-4,0	-3,4	-0,127
Index ohne Bekleidung und Schuhe	99,4	99,1	99,7	-0,6	-0,2	0,6	0,570
Tabakwaren	104,5	107,0	110,6	4,5	2,3	3,4	0,024
Index ohne Tabakwaren	99,1	98,7	99,1	-0,9	-0,4	0,4	0,419
Alkoholische Getränke	100,5	100,8	101,0	0,5	0,3	0,3	0,005
Index ohne alkoholische Getränke	99,1	98,7	99,1	-0,9	-0,4	0,4	0,438
Saisonprodukte	94,3	97,7	99,8	-5,7	3,6	2,2	0,064
Index ohne Saisonprodukte	99,3	98,8	99,2	-0,7	-0,5	0,4	0,380
Administrierte Preise	100,4	101,6	102,7	0,4	1,2	1,0	0,232
Index ohne administrierte Preise	98,8	98,0	98,2	-1,2	-0,8	0,3	0,210
Kerninflation 1 <sup>1</sup>	98,7	97,9	98,0	-1,3	-0,8	0,1	0,108
Kerninflation 2 <sup>2</sup>	98,4	97,3	97,5	-1,6	-1,1	0,2	0,142
Frische und saisonale Produkte	95,6	98,2	100,4	-4,4	2,7	2,2	0,101
Energie und Treibstoff	106,6	109,9	113,8	6,6	3,2	3,5	0,233
Administrierte Preise ohne Energie	100,0	100,2	100,0	0,0	0,1	-0,2	-0,034

1 Kerninflation 1 = Total ohne Energie und Treibstoffe sowie ohne frische und saisonale Produkte.

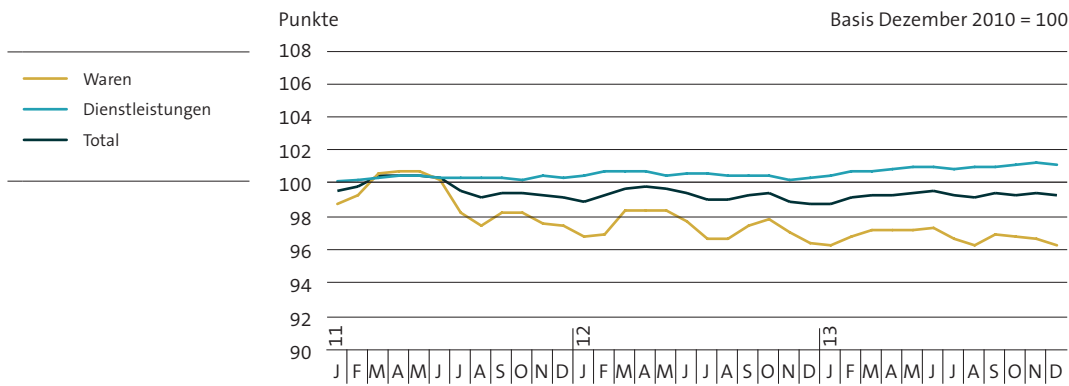
2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen.



**Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen**

G\_4a

► Januar 2011 – Dezember 2013

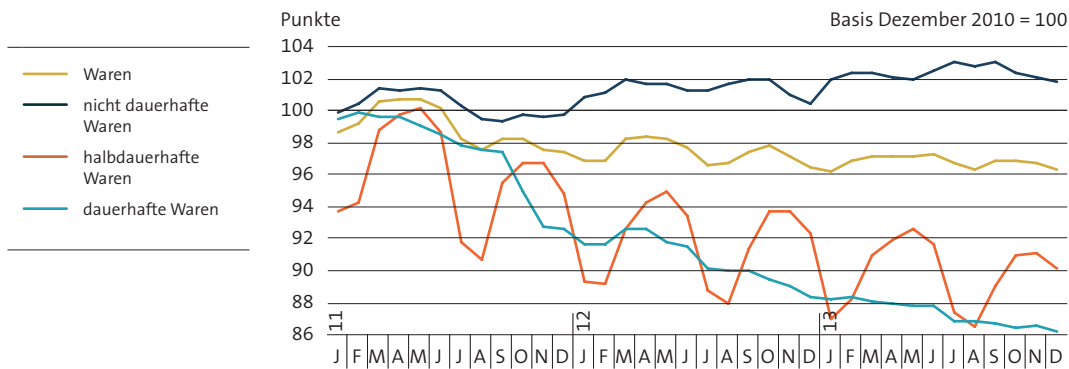


Im Zürcher Index der Konsumentenpreise haben die Waren ein Gewicht von knapp 40 Prozent, die Dienstleistungen eines von gut 60 Prozent (wovon rund 21% auf die Wohnungsmiete entfallen). Die Preise für Waren wurden 2013 im Jahresdurchschnitt um 0,6 Prozent günstiger; jene für Dienstleistungen hingegen zogen um 0,4 Prozent an. Zum Vergleich: Der Totalindex wies 2013 eine mittlere Jahresteuierung von null Prozent aus.

**Indexverlauf der Waren**

G\_4b

► Januar 2011 – Dezember 2013

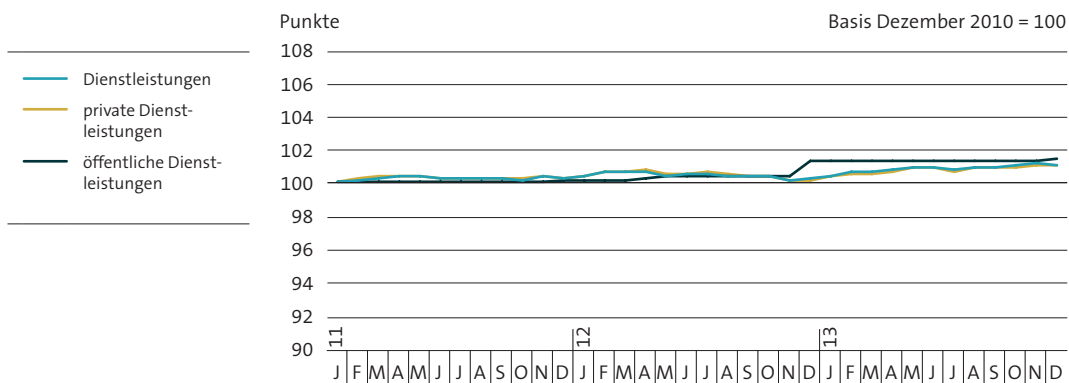


Das Preisniveau der nichtdauerhaften Güter, also der Verbrauchsgüter wie Nahrungsmittel oder Treibstoffe, stieg 2013 im Jahresdurchschnitt um 0,9 Prozent, jenes der halbdauerhaften Güter, wozu Kleider und Schuhe gehören, sank hingegen um 2,2 Prozent. Das Zackenmuster beim Indexverlauf der halbdauerhaften Güter ist eine Folge der Winter- und Sommerausverkäufe. Die Preise der dauerhaften Güter, wie Möbel, Fernseher, Computer oder Autos, sanken 2013 um durchschnittlich 3,8 Prozent.

**Indexverlauf der Dienstleistungen**

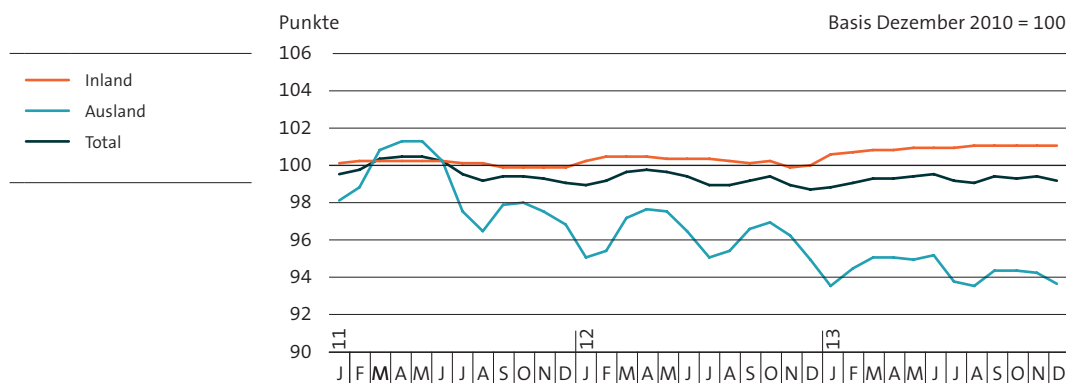
G\_4c

► Januar 2011 – Dezember 2014



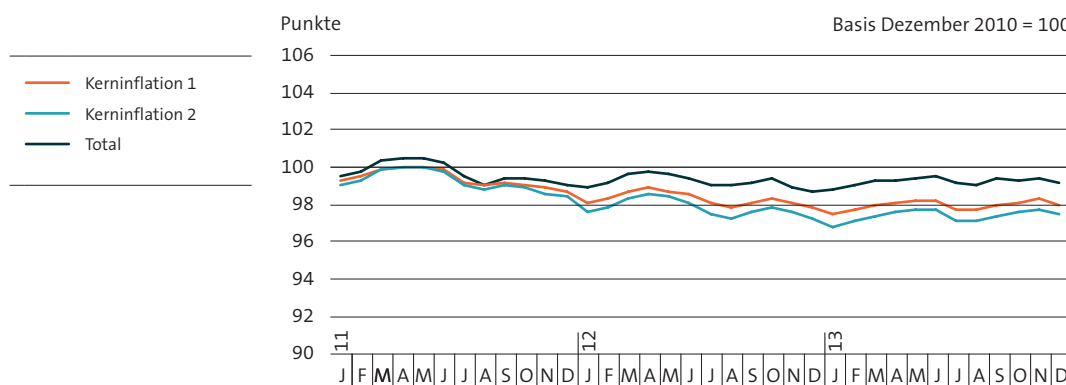
Der Index der privaten Dienstleistungen, wozu die Wohnungsmieten, die Position mit dem grössten Gewicht im Index, aber auch ärztliche Leistungen oder Pauschalreisen zählen, stieg 2013 im Jahresdurchschnitt um 0,3 Prozent. Der Index der öffentlichen Dienstleistungen – Posttarife, Spitalleistungen, Tarife im öffentlichen Verkehr usw. – stieg im gleichen Zeitraum um 1,0 Prozent.

**Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter** G\_5  
 ▶ Januar 2011 – Dezember 2013



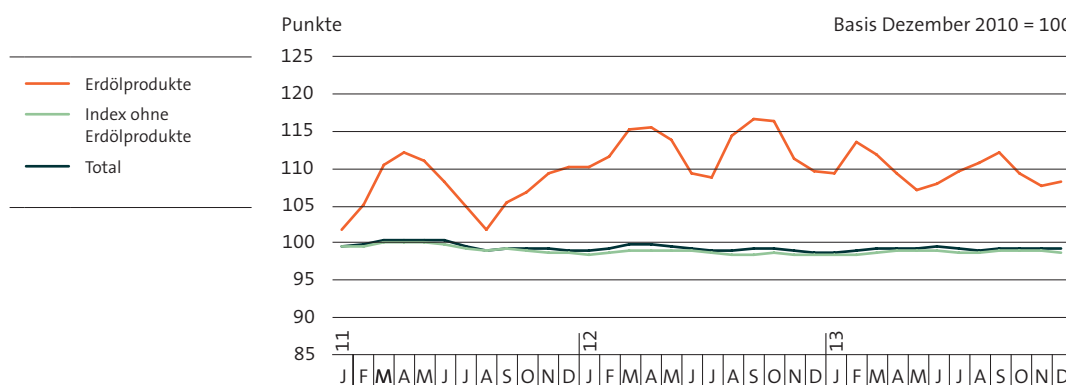
Im Zürcher Index der Konsumentenpreise sind knapp drei Viertel der Güter Inlandgüter und gut ein Viertel Auslandgüter. Die einheimischen Güter wurden 2013 im Jahresdurchschnitt um 0,7 Prozent teurer; das Preisniveau der Auslandgüter hingegen sank um 1,9 Prozent. Zum Vergleich: Der Totalindex wies im gleichen Zeitraum eine mittlere Jahresteuern von null Prozent aus.

**Indexverlauf der Kerninflation** G\_6  
 ▶ Januar 2011 – Dezember 2013



Die Kerninflation 1 des Zürcher Index der Konsumentenpreise, bei der die stark schwankenden Preise für frische und saisonale Produkte sowie für Erdölprodukte aus der Berechnung ausgeklammert werden, sank 2013 um durchschnittlich 0,3 Prozent. Die Kerninflation 2, bei der zusätzlich die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, sank sogar um 0,5 Prozent. Zum Vergleich: Der Totalindex wies 2013 eine mittlere Jahresteuern von null Prozent aus.

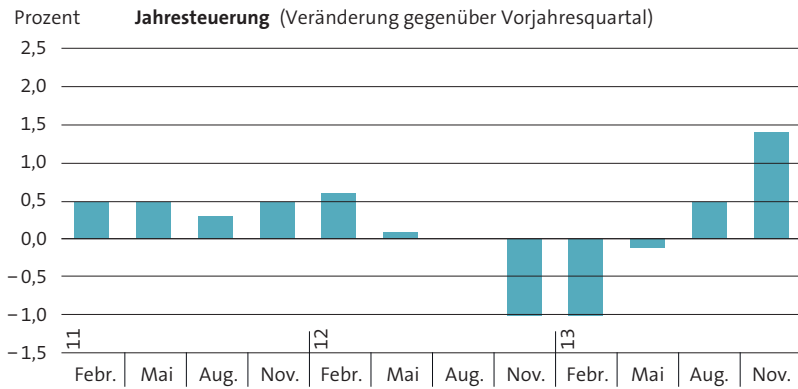
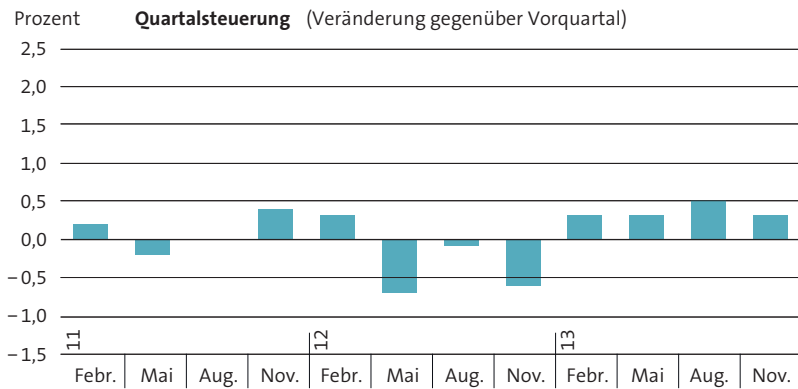
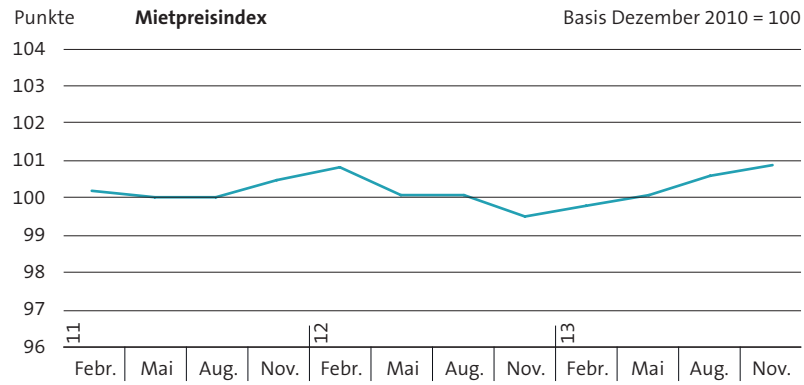
**Erdölprodukte sowie Index mit und ohne Erdölprodukte** G\_7  
 ▶ Januar 2011 – Dezember 2013



Der Index der Erdölprodukte – Heizöl und Treibstoffe – sank 2013 im Jahresdurchschnitt um 2,7 Prozent. Ohne den Einfluss der günstigeren Erdölprodukte wäre der Totalindex 2013 nicht stabil geblieben, sondern leicht um 0,1 Prozent gestiegen.

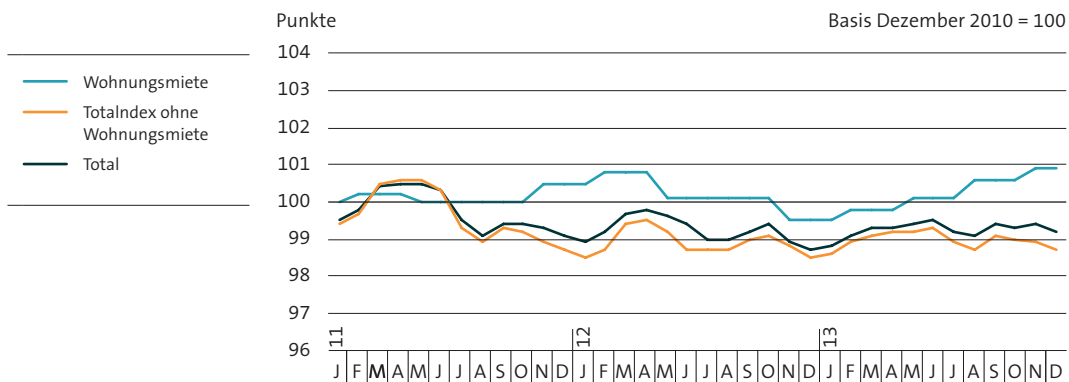
**Zürcher Index der Mietpreise**  
 ► Wohnungsmiete, 1. Quartal 2011–4. Quartal 2013

G\_8



**Wohnungsmiete, Index ohne Wohnungsmiete sowie Totalindex**  
 ► Januar 2011–Dezember 2013

G\_9



**Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise**

G\_10

► Indexverlauf, Januar 2011 – Dezember 2013



**Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise**

► Indexverlauf, Januar 2011 – Dezember 2013

G 10



## DER ZÜRCHER INDEX DER KONSUMENTENPREISE IM VERGLEICH

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise ist der älteste Preisindex der Schweiz, jedoch nicht der einzige. Das Bundesamt für Statistik berechnet monatlich den Landesindex der Konsumentenpreise und auch die Kantone Basel-Stadt und Genf veröffentlichen jeden Monat ihre eigenen Indizes. Wer die verschiedenen Indizes vergleichen will, muss Folgendes beachten:

- Die Indizes geben Auskunft darüber, in welchem Ausmass sich die Preise der Waren und Dienstleistungen im Verlaufe der Zeit verändert haben; sie sagen aber nichts über die absolute Höhe der Preise aus. Die unterschiedlich hohen regionalen Indexziffern dürfen also nicht als Unterschiede der absoluten Preisniveaus interpretiert werden.
- Ein grosser Teil der Waren- und Dienstleistungspreise wird heute einheitlich für die ganze Schweiz erhoben, so zum Beispiel die Preise der Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke, Alkoholische Getränke und Tabak, Bekleidung und Schuhe, Hausrat und laufende Haushaltsführung* sowie *Nachrichtenübermittlung*. Die Preise der erwähnten Hauptgruppen haben aus diesem Grund überall die gleichen Veränderungs-raten.
- Die einzelnen regionalen Indexziffern sind sich auch deshalb sehr ähnlich, weil die Rahmenbedingungen für die Entwicklung der Konsumentenpreise in der ganzen Schweiz mehr oder weniger gleich sind.

Trotz dieser Einschränkungen bestehen markante Unterschiede zwischen den verschiedenen Konsumentenpreisindizes. In der Tabelle T\_3 sind die Veränderungs-raten der Jahresmittel für die Total- und Mietpreisindizes sowie für die Indizes ohne Wohnungsmiete aufgeführt; die Grafik G\_11 zeigt die Verläufe der Mietpreisindizes der verschiedenen Regionen.

Auskunft über die Preisentwicklung in den verschiedenen Regionen und der Gesamtschweiz zwischen Dezember 2012 und Dezember 2013 gibt die Tabelle T\_A5 im Anhang. Von Interesse sind hier vor allem die blau und grün markierten, also die regionalen und die regional beeinflussten Indexpositionen. Bei den gelb markierten Positionen handelt es sich um gesamtschweizerisch einheitliche Indizes, deren Veränderungs-raten in den drei regionalen Indizes und im Landesindex übereinstimmen. Damit man eine Vorstellung vom Einfluss der einzelnen Positionen auf den Gesamtindex hat, sind in der Tabelle die Gewichte gemäss dem Landesindex der Konsumentenpreise für das Jahr 2013 angegeben. Dabei ist zu bedenken, dass sich die Gewichte von Jahr zu Jahr leicht ändern – für den Zürcher Index der Konsumentenpreise siehe Grafik G\_2 – und dass die Wohnungsmiete im Zürcher Index etwas stärker gewichtet ist als bei den andern regionalen Indizes und als beim Landesindex (2013: Gewicht im Zürcher Index 20,8 Prozent; Gewichte in den andern Indizes zwischen 18,4 und 18,8 Prozent).

### Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2010 = 100

T\_3

	Jahresmittel (Punkte)			Veränderung (%)		
	2011	2012	2013	2010–2011	2011–2012	2012–2013
<b>Totalindex</b>						
Basler Index	100,0	99,4	99,2	0,3	-0,6	-0,2
Genfer Index	99,9	99,5	99,6	0,3	-0,4	0,1
Zürcher Index	99,7	99,2	99,2	0,0	-0,5	0,0
Landesindex	100,0	99,3	99,1	0,2	-0,7	-0,2
<b>Mietpreisindex (= Wohnungsmiete)</b>						
Basler Index	100,5	101,3	102,0	1,1	0,8	0,7
Genfer Index	101,6	103,7	105,5	2,3	2,1	1,7
Zürcher Index	100,2	100,2	100,2	0,4	0,1	0,0
Landesindex	100,8	101,4	101,8	1,3	0,6	0,4
<b>Index ohne Wohnungsmiete</b>						
Basler Index	99,9	98,9	96,9	0,2	-1,0	-2,0
Genfer Index	99,5	98,5	98,2	-0,2	-1,0	-0,3
Zürcher Index	99,6	99,0	99,0	-0,1	-0,7	0,0
Landesindex	99,8	98,8	98,4	0,0	-1,0	-0,4

Die Totalindizes der Kantone Basel-Stadt und Genf sowie der Gesamtschweiz stiegen zwischen Dezember 2012 und Dezember 2013 je um 0,1 Prozent. Der Zürcher Index der Konsumentenpreise hingegen wies für diesen Zeitraum eine Teuerung von 0,4 Prozent aus. Hauptgrund für den stärkeren Anstieg der Teuerung in Zürich war die Entwicklung der Hauptgruppe *Wohnen und Energie*. In Zürich, das als einzige Region steigende Preise für Elektrizität auswies (+15,6%), stieg das Preisniveau in diesem Ausgabebereich um 2,2 Prozent. Im Kanton Genf lag die entsprechende Rate bei 0,9 Prozent, im Kanton Basel-Stadt bei 1,0 Prozent und in der Gesamtschweiz bei 1,1 Prozent. Beim Heizöl, das ebenfalls zur Hauptgruppe *Wohnen und Energie* gehört, war hingegen in Zürich der Preisanstieg zwischen Dezember 2012 und Dezember 2013 mit 0,5 Prozent am geringsten. In der

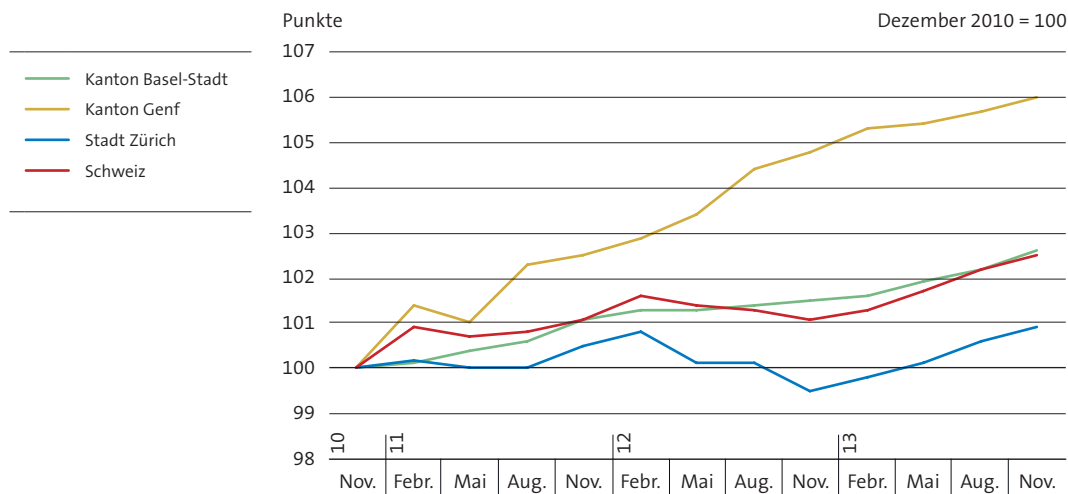
Gesamtschweiz stiegen die Heizölpreise um 1,6 Prozent, in Kanton Genf um 2,8 Prozent und im Kanton Basel-Stadt sogar um 3,3 Prozent.

Markante Unterschiede sind auch bei andern regionalen Indexpositionen festzustellen. So wurden in Zürich die Spitalleistungen um 0,3 Prozent teurer, während sie in den Kantonen Genf und Basel-Stadt je um 0,5 Prozent und in der Gesamtschweiz sogar um 0,9 Prozent sanken. Weniger als in der übrigen Schweiz stiegen in Zürich mit 0,6 Prozent auch die Preise für auswärtige Verpflegung. Der entsprechende Index stieg in der Gesamtschweiz um 0,9 Prozent, im Kanton Genf um 1,1 Prozent und im Kanton Basel-Stadt um 1,4 Prozent.

### Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

G\_11

► Indexverlauf, November 2010 – November 2013



4

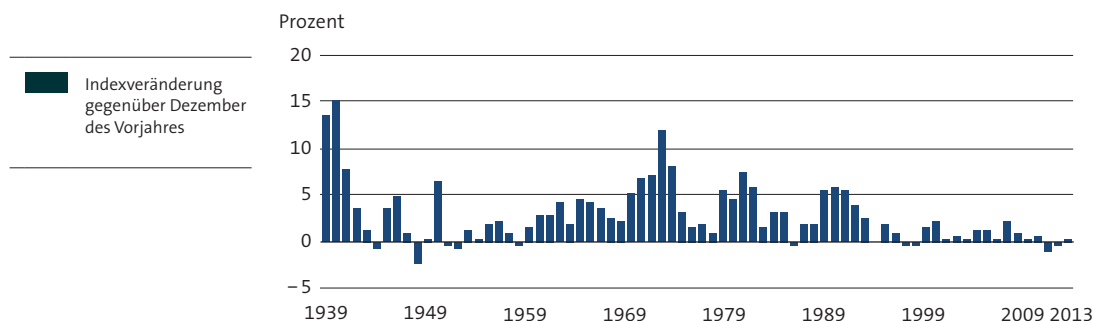
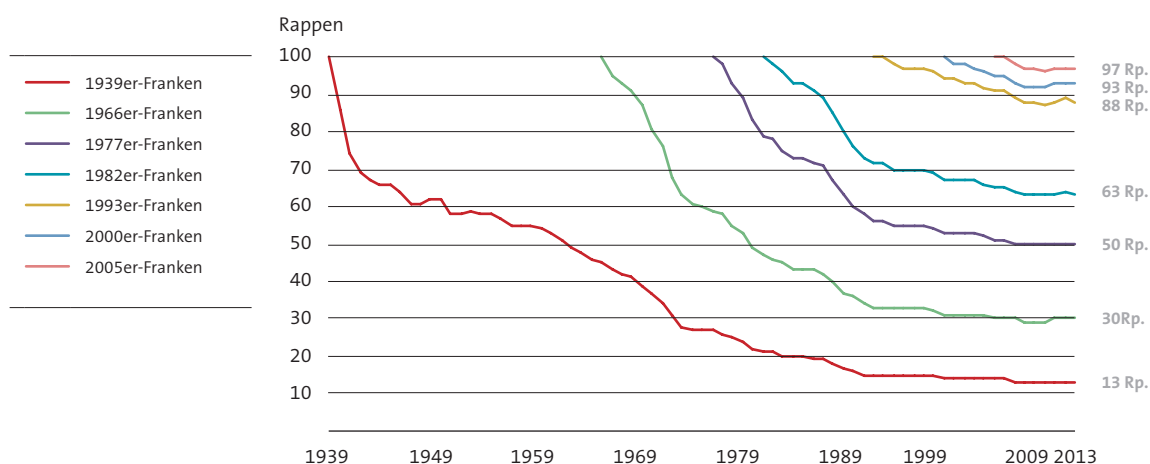
## ENTWICKLUNG DER KAUFKRAFT EINES ZÜRCHER INDEXFRANKENS

Der Zürcher Index der Konsumentenpreise misst die durchschnittliche Preisentwicklung der für den privaten Verbrauch repräsentativen Güter und Dienstleistungen. Sein Kehrwert zeigt demzufolge die Entwicklung der Kaufkraft des Geldes an. Der Zürcher Index der Konsumentenpreise ist zwischen Dezember 2005 und Dezember 2013 um 3,0 Prozent gestiegen. Das heisst mit andern Worten: Mit dem im Dezember 2005 für den Privatkonsum ausgegebenen Geldbetrag, konnte man im Dezember 2013 nur noch 97 Prozent des Verbrauchs bezahlen. Der besseren Anschaulichkeit wegen wird die Kaufkraftentwicklung am sogenannten Zürcher Indexfranken gemessen: Der Indexfranken vom Dezember 2005 hatte im Dezember 2013 eine Kaufkraft von nur noch 97 Rappen. Wie sich der Zürcher Indexfranken während verschiedener Zeiträume entwickelte, zeigt die

Grafik G\_12. Im unteren Teil der Grafik sind die Veränderungsrate des Zürcher Index der Konsumentenpreise gegenüber dem Dezember des Vorjahres zwischen 1939 und 2013 als Balken dargestellt. Der obere Teil der Grafik zeigt die Verläufe der verschiedenen Indexfranken als fallende Kurven. Der Indexfranken vom Dezember 1939 beispielsweise hatte im Dezember 2013 nur noch eine Kaufkraft von 13 Rappen. Die vollständigen Zahlenreihen für die verschiedenen Zeiträume sind in der Anhangtabelle T\_A6 bzw. in der zur Publikation gehörenden Exceldatei im Internet zu finden.

Da nicht nur der Zürcher Index der Konsumentenpreise, sondern auch die Löhne gestiegen sind, bedeutet die abnehmende Kaufkraft des Zürcher Indexfranken nicht, dass sich der Lebensstandard der Zürcherinnen und Zürcher verschlechtert hätte.

**Entwicklung der Kaufkraft eines Zürcher Indexfrankens**  
 ► in Rappen 1939–2013 G\_12





## ANHANGTABELLEN

## Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt und Veränderung, 2011–2013



Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderung (%)		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2010–2011	2011–2012	2012–2013
Basis Dezember 2010 = 100									
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>100,000</b>	<b>100,000</b>	<b>99,7</b>	<b>99,2</b>	<b>99,2</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,5</b>	<b>0,0</b>
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>10,299</b>	<b>10,066</b>	<b>10,378</b>	<b>98,3</b>	<b>97,4</b>	<b>98,5</b>	<b>-3,3</b>	<b>-1,0</b>	<b>1,2</b>
Nahrungsmittel	9,344	9,122	9,451	98,1	97,0	98,4	-3,5	-1,1	1,4
Brot, Mehl und Nahrungsmittel	1,596	1,584	1,621	98,3	97,0	96,4	-2,4	-1,3	-0,6
Reis	0,040	0,039	0,042	98,4	98,1	100,6	-4,9	-0,2	2,5
Mehl	0,062	0,057	0,053	100,1	97,4	97,6	-1,9	-2,6	0,2
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,173	1,172	1,203	99,1	98,1	97,8	-1,1	-1,0	-0,3
Brot	0,481	0,483	0,486	99,3	99,1	98,3	-0,5	-0,3	-0,8
Kleinbrot und -gebäck	0,153	0,152	0,152	100,1	99,9	99,4	0,3	-0,2	-0,4
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,297	0,307	0,331	99,9	99,9	99,5	-1,0	0,0	-0,4
Dauerbackwaren	0,242	0,230	0,234	97,1	93,0	93,6	-3,6	-4,2	0,6
Teigwaren	0,146	0,145	0,152	94,8	92,2	90,5	-8,1	-2,7	-1,8
Andere Getreideprodukte	0,175	0,171	0,171	95,1	92,7	90,8	-5,8	-2,5	-2,0
Fleisch und Fleischwaren	2,372	2,311	2,388	97,7	97,0	99,1	-2,8	-0,7	2,1
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,436	1,414	1,461	99,3	99,5	101,9	-1,7	0,2	2,5
Rindfleisch	0,377	0,367	0,412	98,5	99,7	102,7	-0,8	1,2	3,0
Kalbfleisch	0,176	0,153	0,110	96,3	97,4	100,6	-2,0	1,2	3,2
Schweinefleisch	0,284	0,283	0,299	101,0	100,5	106,4	-3,2	-0,5	5,8
Schafffleisch	0,080	0,073	0,073	100,5	101,0	102,8	0,6	0,6	1,7
Geflügel	0,329	0,349	0,332	99,7	98,5	98,3	-2,4	-1,2	-0,2
Anderes Fleisch	0,190	0,189	0,235	99,7	100,6	101,0	0,9	0,9	0,4
Fleisch- und Wurstwaren	0,936	0,897	0,927	95,4	93,3	94,7	-4,6	-2,2	1,5
Wurstwaren	0,509	0,451	0,472	95,1	92,4	93,6	-4,7	-2,7	1,3
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,427	0,446	0,455	95,8	94,3	96,0	-4,6	-1,5	1,8
Fisch und Fischwaren	0,314	0,367	0,325	99,0	96,3	96,2	-4,2	-2,7	-0,1
Fische, frisch	0,167	0,184	0,160	97,6	93,7	93,5	-5,6	-4,0	-0,2
Fische, tiefgekühlt	0,072	0,083	0,073	96,6	93,2	92,1	-6,4	-3,5	-1,2
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,075	0,100	0,092	104,5	105,1	106,1	1,1	0,5	0,9
Milch, Käse und Eier	1,610	1,551	1,622	99,1	97,0	97,6	-2,1	-2,1	0,7
Milch	0,264	0,268	0,264	101,7	101,1	102,9	0,1	-0,6	1,8
Vollmilch	0,135	0,146	0,148	103,7	103,5	104,9	2,0	-0,2	1,3
Andere Milch	0,129	0,122	0,116	99,7	98,5	100,8	-1,9	-1,2	2,3
Käse	0,760	0,741	0,765	99,4	96,4	96,7	-2,0	-2,9	0,3
Halbhart- und Hartkäse	0,478	0,471	0,492	99,7	96,8	97,6	-2,2	-2,8	0,8
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,282	0,270	0,273	98,9	95,7	95,2	-1,6	-3,1	-0,6
Andere Milcherzeugnisse	0,315	0,297	0,328	98,2	96,4	96,7	-2,5	-1,9	0,3
Rahm	0,123	0,103	0,116	95,0	92,9	93,8	-4,6	-2,2	1,0
Eier	0,148	0,142	0,149	98,1	97,2	98,3	-3,3	-0,9	1,1
Speisefette und -öle	0,251	0,256	0,249	101,2	101,6	102,5	-0,9	0,4	0,9
Butter	0,126	0,128	0,127	99,2	99,9	100,7	-0,9	0,7	0,9
Margarine, Speisefette und -öle	0,125	0,128	0,122	103,2	103,2	104,3	-0,9	0,0	1,0
Früchte, Gemüse, Kartoffeln und Pilze	1,855	1,732	1,870	97,1	97,2	101,6	-7,6	0,1	4,5
Früchte	0,786	0,752	0,801	98,1	98,5	102,4	-6,8	0,4	3,9
Frische Früchte	0,615	0,588	0,650	98,0	99,4	104,3	-8,0	1,4	4,9
Zitrusfrüchte	0,099	0,096	0,090	112,2	122,1	129,6	-6,9	8,7	6,2
Steinobst	0,095	0,092	0,115	94,9	94,9	105,3	-8,1	0,1	10,9
Kernobst	0,143	0,126	0,131	93,7	92,5	100,9	-5,4	-1,3	9,0
Bananen	0,070	0,067	0,067	104,7	104,8	106,0	-2,9	0,1	1,1
Andere Früchte	0,208	0,207	0,247	93,4	93,8	95,4	-12,0	0,4	1,8
Konservierte Früchte	0,171	0,164	0,151	98,3	95,0	94,8	-2,4	-3,3	-0,2
Gemüse, Kartoffeln und Pilze	1,069	0,980	1,069	96,5	96,2	101,0	-8,1	-0,3	5,0
Frisches Gemüse, Kartoffeln und Pilze	0,830	0,739	0,838	96,4	96,7	102,6	-9,2	0,4	6,1
Fruchtgemüse	0,199	0,154	0,200	95,7	97,2	104,1	-13,6	1,6	7,1
Wurzelgemüse	0,155	0,136	0,164	102,1	97,9	107,4	-5,0	-4,1	9,8
Salatgemüse	0,234	0,212	0,234	92,3	95,0	95,0	-9,0	3,0	0,0
Kohlgemüse	0,051	0,045	0,044	100,8	100,0	116,2	-9,7	-0,7	16,2
Zwiebeln	0,052	0,047	0,051	100,7	95,5	101,8	-7,9	-5,2	6,6
Andere Gemüse und Pilze	0,055	0,058	0,055	93,0	91,9	92,7	-6,4	-1,1	0,8
Kartoffeln	0,084	0,087	0,090	95,7	100,8	109,2	-5,9	5,3	8,3

**Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise**  
 ▶ Gewichtung, Jahresdurchschnitt und Veränderung, 2011–2013

 T\_A1  
 ↕

Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderung (%)		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2010–2011	2011–2012	2012–2013
Basis Dezember 2010 = 100									
Konservierte Gemüse und Pilze	0,125	0,126	0,117	94,9	92,6	93,2	-4,6	-2,5	0,7
Kartoffelhaltige Produkte	0,114	0,115	0,114	98,9	97,2	97,9	-3,5	-1,7	0,7
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade und andere Süßwaren	0,674	0,627	0,666	97,9	96,9	96,9	-2,0	-1,0	-0,1
Konfitüren und Bienenhonig	0,107	0,096	0,086	98,6	97,6	100,0	0,6	-1,0	2,5
Schokolade	0,316	0,293	0,337	97,4	96,0	94,2	-2,7	-1,5	-1,8
Süßwaren	0,104	0,102	0,103	99,3	98,3	100,7	-1,4	-1,0	2,4
Speiseeis	0,110	0,103	0,108	97,5	96,4	97,0	-2,0	-1,1	0,6
Zucker	0,037	0,033	0,032	97,8	101,1	101,7	-4,2	3,4	0,6
Sonstige Nahrungsmittel	0,672	0,694	0,710	97,7	95,7	95,2	-2,0	-2,0	-0,6
Trockensuppen, Gewürze und Saucen	0,471	0,495	0,507	97,5	96,0	96,2	-2,1	-1,6	0,2
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,201	0,199	0,203	98,1	95,1	92,8	-1,8	-3,1	-2,4
Alkoholfreie Getränke	0,955	0,944	0,927	100,5	100,5	99,9	-1,2	0,0	-0,6
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,396	0,417	0,379	105,5	106,8	103,7	6,3	1,2	-2,8
Kaffee	0,313	0,338	0,301	107,0	108,8	104,8	8,1	1,7	-3,7
Tee	0,054	0,057	0,052	98,3	98,8	99,7	-2,7	0,5	1,0
Kakao und Nährgetränke	0,029	0,022	0,026	102,4	100,2	100,7	3,7	-2,2	0,5
Mineralwässer, Süßgetränke und Säfte	0,559	0,527	0,548	97,0	96,1	97,2	-6,1	-1,0	1,2
Natürliche Mineralwässer	0,137	0,137	0,144	98,5	96,4	97,7	-5,9	-2,1	1,4
Süßgetränke	0,247	0,236	0,241	98,7	98,5	99,0	-4,4	-0,2	0,4
Frucht- und Gemüsesäfte	0,175	0,154	0,163	93,4	92,2	94,1	-8,5	-1,3	2,0
<b>Alkoholische Getränke und Tabak</b>	<b>1,737</b>	<b>1,721</b>	<b>1,809</b>	<b>101,0</b>	<b>102,1</b>	<b>103,4</b>	<b>1,7</b>	<b>1,1</b>	<b>1,3</b>
Alkoholische Getränke	1,052	1,096	1,099	99,8	99,8	99,8	-0,8	-0,1	0,0
Spirituosен	0,133	0,150	0,124	100,3	99,4	99,3	0,0	-0,9	-0,2
Brände	0,082	0,088	0,073	100,8	101,1	100,6	0,5	0,3	-0,5
Likör und Apéro-Getränke	0,051	0,062	0,051	99,5	96,7	97,1	-0,6	-2,8	0,3
Wein	0,778	0,790	0,831	99,5	99,6	99,2	-1,2	0,1	-0,3
Rotwein	0,544	0,567	0,584	98,0	98,2	97,8	-1,6	0,2	-0,4
Rotwein, inländisch	0,172	0,145	0,142	98,0	98,4	98,1	-1,6	0,4	-0,3
Rotwein, ausländisch	0,372	0,422	0,442	98,0	98,1	97,7	-1,5	0,1	-0,4
Weisswein	0,183	0,164	0,179	99,9	99,6	99,0	-0,3	-0,3	-0,6
Weisswein, inländisch	0,128	0,110	0,122	99,4	97,9	97,3	-0,7	-1,5	-0,7
Weisswein, ausländisch	0,055	0,054	0,057	101,0	103,3	103,0	0,6	2,2	-0,3
Schaumwein	0,051	0,059	0,068	113,6	112,0	111,4	3,4	-1,4	-0,5
Bier	0,141	0,156	0,144	101,2	101,2	102,8	0,9	-0,1	1,6
Tabakwaren	0,685	0,625	0,710	102,9	105,8	109,4	5,7	2,8	3,4
Zigaretten	0,640	0,592	0,670	103,0	106,1	109,8	5,6	3,0	3,5
Andere Tabakwaren	0,045	0,033	0,040	101,2	101,0	102,3	8,0	-0,2	1,3
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>4,064</b>	<b>3,985</b>	<b>3,676</b>	<b>94,5</b>	<b>88,9</b>	<b>85,6</b>	<b>1,4</b>	<b>-6,0</b>	<b>-3,7</b>
Bekleidung	3,311	3,153	2,933	94,5	88,2	84,8	1,1	-6,7	-3,9
Bekleidungsartikel	3,033	2,858	2,661	94,4	87,7	84,2	1,2	-7,1	-4,0
Herrenbekleidung	0,857	0,906	0,763	95,4	90,3	87,6	1,9	-5,4	-3,0
Mäntel, Jacken und Vestons	0,168	0,197	0,131	94,5	84,1	84,8	1,8	-11,0	0,9
Anzüge	0,115	0,075	0,091	92,9	84,1	77,9	-2,4	-9,4	-7,4
Hosen	0,191	0,196	0,162	89,3	81,9	78,3	0,4	-8,3	-4,4
Oberhemden	0,121	0,144	0,128	96,9	98,7	98,4	1,5	1,9	-0,3
Strickwaren	0,165	0,199	0,161	101,7	98,3	91,0	5,6	-3,4	-7,4
Unterwäsche	0,097	0,095	0,090	99,2	99,9	99,6	2,6	0,6	-0,2
Damenbekleidung	1,596	1,430	1,439	93,7	85,3	80,9	0,5	-8,9	-5,2
Mäntel	0,080	0,086	0,085	90,8	76,8	72,2	1,9	-15,5	-6,0
Jupes und Kleider	0,178	0,164	0,133	94,5	84,7	72,9	2,4	-10,4	-13,9
Hosen	0,296	0,276	0,275	92,9	86,9	83,2	-0,3	-6,4	-4,3
Jacken	0,297	0,236	0,238	88,6	78,8	68,9	2,1	-11,1	-12,5
Blusen und Hemdblusen	0,115	0,115	0,115	95,4	85,4	88,5	-0,3	-10,5	3,6
Strickwaren	0,385	0,358	0,347	100,2	89,7	88,9	5,9	-10,5	-0,9
Unterwäsche	0,245	0,195	0,246	90,2	86,2	83,6	-8,3	-4,4	-3,0
Kinderbekleidung	0,322	0,266	0,258	91,4	86,8	85,6	2,2	-5,0	-1,5
Mäntel und Jacken	0,032	0,027	0,026	92,9	83,5	79,2	-1,7	-10,1	-5,1
Hosen und Jupe	0,061	0,048	0,047	87,4	87,0	83,0	0,6	-0,4	-4,6
Strickwaren	0,082	0,059	0,051	90,7	86,6	82,0	7,4	-4,5	-5,2
Babybekleidung	0,090	0,086	0,088	91,0	86,3	88,5	0,1	-5,2	2,6
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,057	0,046	0,046	96,6	89,1	88,7	1,6	-7,8	-0,5

**Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise**  
 ► Gewichtung, Jahresdurchschnitt und Veränderung, 2011–2013

 T\_A1  
 ↑↓

Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderung (%)		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2010–2011	2011–2012	2012–2013
Basis Dezember 2010 = 100									
Sportbekleidung	0,258	0,256	0,201	99,3	95,2	92,3	2,1	-4,1	-3,1
Wintersportbekleidung	0,107	0,107	0,081	99,4	94,4	92,8	5,4	-5,0	-1,7
Sommer- und Ganzjahressport- bekleidung	0,151	0,149	0,120	99,2	95,8	91,9	-0,2	-3,5	-4,1
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,194	0,205	0,194	92,4	89,0	86,5	-1,0	-3,7	-2,8
Kleiderstoffe	0,022	0,013	0,022	101,3	100,7	101,8	0,9	-0,6	1,1
Mercerie und Strickwolle	0,035	0,032	0,031	101,0	101,6	101,8	1,8	0,6	0,2
Anderes Bekleidungszubehör	0,137	0,160	0,141	88,8	85,1	81,5	-2,9	-4,2	-4,2
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,084	0,090	0,078	101,7	102,3	102,4	2,0	0,6	0,1
Kleideränderungen	0,024	0,026	0,020	101,2	101,7	99,3	1,5	0,5	-2,3
Textilreinigung	0,060	0,064	0,058	101,9	102,5	103,5	2,2	0,6	0,9
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,753	0,832	0,743	94,8	91,9	89,2	2,9	-3,0	-3,0
Schuhe	0,736	0,809	0,727	94,6	91,6	88,9	2,9	-3,1	-3,0
Damenschuhe	0,401	0,451	0,360	95,7	93,4	89,7	6,3	-2,3	-4,1
Herrenschuhe	0,244	0,266	0,250	93,9	89,4	88,5	0,7	-4,7	-1,0
Kinderschuhe	0,091	0,092	0,117	92,0	89,8	87,9	-4,5	-2,4	-2,1
Reparatur von Schuhen	0,017	0,023	0,016	102,8	103,3	103,6	3,2	0,4	0,3
<b>Wohnen und Energie</b>	<b>28,626</b>	<b>27,887</b>	<b>27,662</b>	<b>100,8</b>	<b>102,2</b>	<b>103,2</b>	<b>1,2</b>	<b>1,3</b>	<b>1,0</b>
Miete	22,152	21,340	21,635	100,2	100,2	100,2	0,4	0,0	0,0
Wohnungsmiete	21,412	20,578	20,754	100,2	100,2	100,2	0,4	0,1	0,0
Garagen- und Parkplatzmiete	0,740	0,762	0,881	100,0	99,9	100,1	0,0	-0,1	0,2
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,394	1,607	1,558	100,5	101,9	102,6	1,5	1,3	0,7
Material für Wohnungsunterhalt	0,132	0,118	0,089	99,7	99,1	99,6	-0,2	-0,6	0,6
Dienstleistungen für Wohnungs- unterhalt	1,262	1,489	1,469	100,6	102,2	102,9	1,7	1,5	0,7
Gebühren	0,381	0,388	0,369	100,3	100,3	100,3	-1,3	0,0	0,0
Energie	4,699	4,552	4,100	104,2	112,0	118,8	5,4	7,5	6,0
Elektrizität <sup>1</sup>	2,187	1,970	1,911	100,4	109,2	126,2	0,4	8,8	15,6
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,318	0,281	0,273	100,4	109,2	124,8	0,2	8,8	14,3
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,339	0,302	0,297	100,4	109,2	124,9	0,3	8,8	14,4
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,315	0,283	0,273	100,4	109,2	125,7	0,3	8,8	15,1
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,202	0,183	0,180	100,4	109,3	124,9	0,4	8,9	14,3
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,595	0,539	0,521	100,3	109,2	125,6	0,4	8,8	15,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,209	0,192	0,183	100,4	109,3	126,8	0,7	8,8	16,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,209	0,190	0,184	100,4	109,1	133,7	0,5	8,7	22,5
Gas <sup>1</sup>	0,626	0,630	0,588	102,5	114,8	114,2	3,0	12,0	-0,6
Gas, Verbrauchstyp II	0,182	0,183	0,171	102,3	113,8	113,2	2,8	11,3	-0,5
Gas, Verbrauchstyp III	0,136	0,137	0,127	102,5	114,6	114,0	3,0	11,8	-0,6
Gas, Verbrauchstyp IV	0,207	0,208	0,195	102,6	115,5	114,8	3,1	12,6	-0,6
Gas, Verbrauchstyp V	0,101	0,102	0,095	102,7	115,6	114,9	3,2	12,5	-0,6
Heizöl	1,639	1,726	1,406	111,0	117,3	112,8	13,8	5,7	-3,8
Holz	0,149	0,129	0,109	95,5	90,6	97,1	-1,4	-5,1	7,1
Fernwärme	0,098	0,097	0,086	101,0	102,6	102,6	3,0	1,6	0,0
<b>Hausrat und laufende Haushaltsführung</b>	<b>4,571</b>	<b>4,642</b>	<b>4,229</b>	<b>98,8</b>	<b>97,0</b>	<b>95,4</b>	<b>-1,3</b>	<b>-1,9</b>	<b>-1,6</b>
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,862	2,020	1,740	98,3	96,0	93,6	-2,0	-2,3	-2,5
Möbel und Einrichtungszubehör	1,754	1,901	1,659	98,2	96,0	93,3	-2,0	-2,3	-2,7
Wohnzimmermöbel	0,661	0,660	0,426	97,9	95,5	91,4	-1,2	-2,5	-4,3
Schlafzimmermöbel	0,445	0,584	0,515	99,8	98,9	98,0	-1,3	-0,8	-0,9
Küchen- und Gartenmöbel	0,351	0,304	0,426	98,4	95,8	92,4	-3,7	-2,6	-3,6
Einrichtungszubehör	0,297	0,353	0,292	96,4	93,7	92,1	-3,9	-2,8	-1,7
Bodenbeläge und Teppiche	0,108	0,119	0,081	99,2	96,7	97,7	-1,3	-2,4	1,0
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,297	0,347	0,329	101,0	101,5	100,4	0,2	0,5	-1,0
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,207	0,240	0,226	100,6	101,1	99,8	0,2	0,6	-1,3
Vorhänge und Zubehör	0,090	0,107	0,103	102,1	102,3	101,9	0,1	0,2	-0,5
Haushaltsgeräte	0,695	0,617	0,497	98,7	95,1	92,8	-1,9	-3,7	-2,4
Grosse elektrische Haushaltsgeräte	0,434	0,370	0,282	102,7	99,1	95,0	0,2	-3,4	-4,2
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,261	0,247	0,215	92,2	88,1	88,2	-6,5	-4,5	0,1
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,336	0,313	0,307	99,0	97,6	96,6	-0,2	-1,3	-1,0
Küchen- und Kochgeräte	0,144	0,145	0,139	99,1	98,1	96,2	-0,1	-1,0	-1,9
Geschirr und Besteck	0,116	0,104	0,101	99,0	96,8	96,1	-0,1	-2,2	-0,7

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.

**Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise**  
 ► Gewichtung, Jahresdurchschnitt und Veränderung, 2011–2013

 T\_A1  
 ↕

Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderung (%)		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2010–2011	2011–2012	2012–2013
Basis Dezember 2010 = 100									
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,076	0,064	0,067	98,6	97,7	98,4	-0,7	-0,9	0,7
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,538	0,534	0,520	99,6	97,4	96,7	-0,3	-2,2	-0,7
Motorenbetriebene Werkzeuge für Haus und Garten	0,103	0,099	0,090	97,5	92,8	91,3	-2,0	-4,9	-1,6
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,435	0,435	0,430	100,1	98,5	98,0	0,1	-1,6	-0,5
Handwerkzeuge für Haus und Garten	0,080	0,094	0,069	100,4	99,5	99,2	-0,2	-0,9	-0,3
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,355	0,341	0,361	100,0	98,3	97,7	0,1	-1,7	-0,6
Laufende Haushaltsführung	0,843	0,811	0,836	98,6	98,2	97,9	-1,1	-0,4	-0,3
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,555	0,546	0,549	97,8	97,1	96,4	-1,7	-0,8	-0,7
Wasch- und Reinigungsmittel	0,335	0,306	0,313	97,6	97,0	96,4	-1,6	-0,6	-0,6
Putzmaterial	0,016	0,020	0,022	98,9	98,7	98,2	-1,2	-0,2	-0,5
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,204	0,220	0,214	98,1	97,3	96,4	-2,0	-0,9	-0,9
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,288	0,265	0,287	100,0	100,4	101,1	0,0	0,4	0,7
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>13,703</b>	<b>14,289</b>	<b>14,917</b>	<b>99,8</b>	<b>99,4</b>	<b>98,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>-0,4</b>	<b>-0,7</b>
Medizinische Erzeugnisse	2,638	2,813	2,813	98,6	96,0	91,6	-4,6	-2,6	-4,7
Medikamente	2,148	2,284	2,273	98,4	95,7	90,6	-5,2	-2,7	-5,3
Sanitätsmaterial	0,046	0,057	0,047	99,0	98,3	98,3	-1,0	-0,7	0,0
Medizinische Apparate und Geräte	0,444	0,472	0,493	99,4	97,5	95,3	-1,7	-1,9	-2,3
Ambulante Dienstleistungen	5,726	5,898	6,251	100,1	100,4	100,8	0,4	0,3	0,4
Ärztliche Leistungen	3,285	3,393	3,565	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0
Zahnärztliche Leistungen	1,466	1,504	1,532	100,5	100,8	101,5	0,8	0,3	0,7
Andere Gesundheitsleistungen	0,975	1,001	1,154	100,0	101,1	102,3	0,9	1,1	1,1
Spitalleistungen	5,339	5,578	5,853	100,0	100,0	100,0	0,8	0,0	0,0
<b>Verkehr</b>	<b>10,492</b>	<b>10,577</b>	<b>10,668</b>	<b>100,5</b>	<b>98,3</b>	<b>97,4</b>	<b>1,1</b>	<b>-2,2</b>	<b>-0,9</b>
Autos, Motorräder und Velos	8,271	8,174	8,291	100,5	97,5	95,3	0,8	-3,0	-2,2
Kauf von Autos, Motorrädern und Velos	3,936	3,920	3,947	98,0	88,6	85,4	-2,3	-9,6	-3,6
Neue Autos	2,673	2,472	2,600	97,6	87,5	85,2	-2,1	-10,3	-2,6
Occasionsautos	0,886	1,060	0,971	98,6	89,7	83,0	-3,3	-9,0	-7,5
Motorräder	0,144	0,159	0,157	97,8	95,8	95,0	-2,2	-2,0	-0,8
Velos	0,233	0,229	0,219	100,0	94,0	94,6	-0,5	-6,0	0,6
Betrieb und Unterhalt von Autos, Motorrädern und Velos	4,335	4,254	4,344	102,8	105,9	104,9	3,8	3,0	-0,9
Ersatzteile und Zubehör	0,294	0,305	0,263	98,4	94,2	92,1	-2,3	-4,3	-2,2
Ersatzteile	0,073	0,063	0,065	100,0	92,7	94,5	0,6	-7,3	1,9
Pneus und Zubehör	0,221	0,242	0,198	97,9	94,4	91,2	-3,1	-3,5	-3,4
Treibstoffe	2,317	2,395	2,464	104,7	109,4	107,2	6,6	4,5	-2,0
Benzin	1,851	1,886	1,926	104,6	109,5	107,4	6,2	4,6	-1,9
Diesel	0,466	0,509	0,538	105,3	109,4	107,0	8,3	3,9	-2,3
Service- und Reparaturarbeiten für Motorfahrzeuge	1,214	1,108	1,133	100,8	102,9	103,9	1,0	2,1	1,0
Service für Velos	0,045	0,040	0,047	100,8	102,5	105,3	...	1,7	2,8
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,465	0,406	0,437	101,5	103,4	104,4	1,2	1,8	1,0
Transportdienstleistungen	2,221	2,403	2,377	100,5	101,3	104,6	1,9	0,7	3,3
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,684	1,769	1,707	100,1	101,1	105,6	4,3	1,0	4,4
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	1,123	1,191	1,177	100,1	101,5	107,0	5,3	1,4	5,4
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,561	0,578	0,530	100,0	100,2	102,6	2,5	0,2	2,4
Luftverkehr	0,479	0,580	0,616	102,2	101,2	101,8	-2,9	-0,9	0,6
Taxi	0,058	0,054	0,054	100,0	100,0	99,7	0,0	0,0	-0,3
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>2,784</b>	<b>2,869</b>	<b>2,822</b>	<b>100,1</b>	<b>99,4</b>	<b>97,1</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,6</b>	<b>-2,3</b>
Postdienste	0,093	0,093	0,095	100,7	101,1	101,8	1,8	0,3	0,7
Telekomgeräte	0,105	0,100	0,095	93,0	80,9	74,2	-9,3	-13,1	-8,2
Telekommunikation	2,586	2,676	2,632	100,3	100,1	97,9	0,3	-0,2	-2,2
Festnetz-Kommunikation	1,099	1,094	1,128	99,3	98,4	98,8	-0,6	-0,9	0,3
Mobilnetz-Kommunikation	1,487	1,582	1,504	101,1	101,4	97,3	1,1	0,3	-4,0

## Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt und Veränderung, 2011–2013

T\_A1  
↑  
↓

Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderung (%)		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2010–2011	2011–2012	2012–2013
Basis Dezember 2010 = 100									
<b>Freizeit und Kultur</b>	<b>9,549</b>	<b>9,338</b>	<b>9,463</b>	<b>97,3</b>	<b>94,6</b>	<b>94,6</b>	<b>-3,2</b>	<b>-2,8</b>	<b>0,1</b>
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,371	1,292	1,135	91,9	82,5	76,7	-11,2	-10,2	-7,1
Fernseh- und Audio-Video-Geräte	0,460	0,447	0,310	91,4	81,4	73,3	-11,0	-11,0	-9,9
Fernsehgeräte	0,312	0,292	0,199	89,9	79,6	70,5	-12,4	-11,5	-11,4
Audio-Video-Geräte	0,148	0,155	0,111	94,4	85,0	78,9	-8,1	-10,0	-7,2
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,131	0,114	0,094	91,5	77,6	71,4	-13,3	-15,1	-8,1
Personalcomputer und Zubehör	0,503	0,497	0,521	88,6	77,9	71,2	-16,2	-12,1	-8,6
PC-Hardware	0,461	0,458	0,486	87,9	76,5	69,6	-17,3	-13,0	-9,0
Software für Computer	0,042	0,039	0,035	96,2	93,7	90,5	-2,5	-2,6	-3,4
Speichermedien und -inhalte	0,237	0,204	0,182	98,9	94,8	95,3	-2,1	-4,1	0,5
Reparatur und Installationen	0,040	0,030	0,028	100,4	100,9	101,1	0,9	0,4	0,2
Musikinstrumente	0,084	0,069	0,101	97,8	92,3	90,9	-2,5	-5,6	-1,5
Sonstige Freizeitartikel und -geräte, Gartenartikel und Heimtiere	1,926	1,830	1,937	99,0	96,8	97,0	-0,7	-2,2	0,3
Spiel- und Hobbywaren	0,429	0,382	0,408	96,5	91,8	90,5	-3,0	-4,9	-1,4
Sportgeräte und Campingausrüstung	0,389	0,414	0,384	99,5	99,5	100,5	0,4	0,0	0,9
Wintersportartikel	0,197	0,206	0,162	97,6	98,3	100,1	0,0	0,7	1,9
Sommer- und Ganzjahressportartikel	0,192	0,208	0,222	101,5	100,4	99,7	0,7	-1,0	-0,7
Pflanzen	0,508	0,526	0,552	99,7	99,9	99,6	-0,3	0,2	-0,3
Heimtierartikel	0,329	0,303	0,321	97,9	90,4	91,9	-2,3	-7,7	1,6
Tierärztliche Leistungen	0,271	0,205	0,272	102,1	103,2	104,1	2,4	1,0	0,9
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,712	2,741	2,772	100,3	101,6	102,5	1,0	1,2	0,9
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,718	0,652	0,749	100,7	103,7	105,6	1,8	3,0	1,8
Sportveranstaltungen	0,054	0,043	0,054	102,7	106,1	106,1	4,9	3,2	0,0
Sporteinrichtungen	0,466	0,401	0,490	100,6	104,2	106,5	1,2	3,6	2,2
Bergbahnen und Skilifte	0,198	0,208	0,205	100,5	102,3	103,8	2,3	1,9	1,4
Kultur- und andere Dienstleistungen	1,994	2,089	2,023	100,2	100,8	101,4	0,8	0,6	0,6
Kino	0,112	0,115	0,111	100,6	100,7	100,7	0,7	0,1	0,0
Theater und Konzerte	0,359	0,369	0,335	100,0	99,9	100,1	1,2	-0,1	0,2
Radio- und Fernsehempfangsgebühren, Fernsehabonnementen	0,870	0,881	0,869	100,0	100,3	100,6	0,0	0,3	0,3
Fotolabor	0,079	0,081	0,074	99,7	99,7	100,2	-0,6	0,1	0,5
Freizeitkurse	0,574	0,643	0,634	100,6	102,3	103,7	1,9	1,7	1,3
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,124	1,156	1,123	98,8	99,5	101,9	-0,4	0,7	2,4
Bücher und Broschüren	0,345	0,328	0,334	93,2	90,6	91,5	-6,8	-2,8	1,0
Zeitungen und Zeitschriften	0,558	0,579	0,551	101,8	105,0	109,8	2,9	3,1	4,6
Einzelnummern	0,120	0,122	0,103	100,7	101,2	105,6	2,4	0,5	4,3
Abonnemente	0,438	0,457	0,448	102,1	106,1	111,0	3,0	3,9	4,7
Sonstige Druckprodukte	0,081	0,104	0,093	99,9	98,6	97,0	2,5	-1,3	-1,6
Schreib- und Zeichenmaterial	0,140	0,145	0,145	100,1	100,3	100,4	0,4	0,2	0,1
Pauschalreisen	2,332	2,250	2,395	94,6	89,5	90,9	-6,6	-5,4	1,6
<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>0,651</b>	<b>0,660</b>	<b>0,698</b>	<b>100,2</b>	<b>102,2</b>	<b>104,1</b>	<b>1,7</b>	<b>1,9</b>	<b>1,9</b>
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,248	0,261	0,272	100,2	103,2	104,5	0,8	2,9	1,3
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,222	0,318	0,335	100,0	100,7	102,9	2,2	0,6	2,2
Weiterbildungskurse	0,181	0,081	0,091	100,5	103,1	105,8	1,8	2,5	2,6
<b>Restaurants und Hotels</b>	<b>8,428</b>	<b>8,637</b>	<b>8,255</b>	<b>101,7</b>	<b>102,5</b>	<b>102,7</b>	<b>2,0</b>	<b>0,7</b>	<b>0,3</b>
Gaststätten	7,145	7,337	7,060	101,6	102,5	102,7	2,1	0,9	0,3
Restaurants und Cafés	5,264	5,327	4,996	101,5	102,5	103,1	2,0	0,9	0,6
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,146	3,190	3,002	101,3	102,3	102,6	1,8	1,0	0,3
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,118	2,137	1,994	101,9	102,8	103,8	2,2	0,8	1,0
Alkoholische Getränke	1,035	1,044	0,945	101,6	102,4	103,2	2,1	0,8	0,7
Wein	0,624	0,630	0,569	102,3	103,7	104,9	3,1	1,4	1,1
Bier	0,298	0,310	0,282	100,3	100,3	100,6	0,3	0,0	0,2
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,113	0,104	0,094	101,3	100,7	100,6	1,4	-0,6	-0,1
Alkoholfreie Getränke	1,083	1,093	1,049	102,2	103,1	104,4	2,2	0,9	1,2
Kaffee und Tee	0,531	0,572	0,513	102,3	102,8	103,7	2,4	0,5	0,8
Mineralwässer und Süssgetränke	0,498	0,466	0,484	102,1	103,5	105,5	2,0	1,3	1,9
Andere alkoholfreie Getränke	0,054	0,055	0,052	101,6	102,6	102,2	2,1	1,1	-0,4

## Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Gewichtung, Jahresdurchschnitt und Veränderung, 2011–2013



Indexposition	Gewichtung (%)			Jahresdurchschnitt (Punkte)			Veränderung (%)		
	2011	2012	2013	2011	2012	2013	2010–2011	2011–2012	2012–2013
Basis Dezember 2010 = 100									
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,239	1,362	1,367	102,2	103,1	101,7	3,6	0,8	-1,3
Personalrestaurants und Kantinen	0,642	0,648	0,697	100,5	101,2	102,0	1,0	0,7	0,8
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,513	0,510	0,566	100,5	101,3	102,3	1,0	0,8	1,0
Getränke in Personalrestaurants	0,129	0,138	0,131	100,3	100,6	101,0	0,7	0,3	0,4
Beherbergung	1,283	1,300	1,195	102,6	102,4	102,8	0,4	-0,2	0,4
Hotellerie	0,956	0,950	0,884	102,8	102,3	102,2	-0,3	-0,4	-0,1
Parahotellerie	0,327	0,350	0,311	101,9	102,7	104,4	2,3	0,8	1,7
<b>Sonstige Waren und Dienstleistungen</b>	<b>5,096</b>	<b>5,329</b>	<b>5,423</b>	<b>100,4</b>	<b>100,5</b>	<b>101,1</b>	<b>0,2</b>	<b>0,1</b>	<b>0,6</b>
Körperpflege	1,977	2,035	1,987	99,1	97,2	96,7	-1,5	-1,9	-0,6
Coiffeur- und Kosmetikleistungen	0,862	0,922	0,889	100,9	101,2	101,9	1,8	0,4	0,6
Waren für die Körperpflege	1,115	1,113	1,098	97,7	94,1	92,6	-4,0	-3,7	-1,6
Toilettenartikel	0,994	0,987	0,965	97,4	93,3	91,4	-4,2	-4,2	-2,1
Seifen und Badezusätze	0,075	0,070	0,069	97,8	93,4	92,5	-2,4	-4,4	-1,0
Haarpflegemittel	0,107	0,111	0,103	97,7	92,1	86,7	-4,6	-5,7	-5,9
Zahnpflegemittel	0,059	0,059	0,054	98,4	95,8	93,9	-3,5	-2,7	-1,9
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,552	0,549	0,542	97,3	93,4	91,8	-3,8	-4,0	-1,7
Papierwaren für die Körperpflege	0,201	0,198	0,197	96,9	92,7	91,5	-6,2	-4,4	-1,3
Geräte für die Körperpflege	0,121	0,126	0,133	100,6	101,3	102,8	-1,7	0,7	1,5
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,645	0,761	0,645	100,3	100,1	99,0	0,6	-0,2	-1,1
Uhren	0,432	0,489	0,395	100,8	100,4	98,6	0,7	-0,4	-1,8
Reiseartikel und Accessoires	0,213	0,272	0,250	99,2	99,5	99,5	0,2	0,3	0,0
Soziale Einrichtungen	0,387	0,353	0,511	101,7	105,3	106,1	2,0	3,6	0,8
Versicherungen	1,530	1,528	1,703	101,4	102,0	103,2	1,4	0,6	1,2
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,286	0,304	0,365	99,7	100,2	101,2	-0,3	0,6	1,0
Private Krankenversicherung	0,643	0,621	0,679	105,4	106,4	108,2	5,4	0,9	1,7
Motorfahrzeugversicherung	0,601	0,603	0,659	98,0	98,3	99,0	-2,0	0,3	0,7
Finanzielle Dienstleistungen	0,292	0,299	0,356	101,5	102,9	109,6	1,7	1,3	6,5
Sonstige Dienstleistungen	0,265	0,353	0,221	101,3	106,2	107,9	1,7	4,9	1,5

Mietzinsveränderungen gegenüber Vorquartal<sup>1</sup>

► Verteilung in Prozent, 2011–2013



	Mietzins		
	erhöht	gesenkt	unverändert
<b>2011</b>			
Februar	2,4	0,5	97,1
Mai	3,1	21,8	75,1
August	1,7	5,5	92,8
November	3,8	2,3	93,9
<b>2012</b>			
Februar	2,2	1,4	96,4
Mai	2,0	27,0	71,0
August	2,3	7,2	90,4
November	2,1	25,7	72,2
<b>2013</b>			
Februar	2,3	4,0	93,7
Mai	2,1	2,2	95,7
August	2,4	1,4	96,2
November	1,9	1,4	96,6

Im November 2013 wurden die Mietzinse bei 1,9 Prozent der in der Stichprobe der vierteljährlichen Mietpreiserhebung der Stadt Zürich enthaltenen 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen erhöht. – Das heisst: Für jede 52. Wohnung musste mehr Miete bezahlt werden als im Vorquartal. Bei 1,4 Prozent der Wohnungen wurden die Mietzinse gesenkt und bei 96,6 Prozent blieben sie unverändert.

1. Es sind nur Wohnungen berücksichtigt, die sowohl im jeweiligen Berichtsquartal als auch im entsprechenden Vorquartal in der Stichprobe enthalten sind.

## Total und Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Indexstand sowie Veränderung gegenüber Vormonat und Vorjahresmonat, 2013



T\_A3

Indexstand (Punkte) Basis Dezember 2010 = 100	Jan. 2013	Febr. 2013	März 2013	April 2013	Mai 2013	Juni 2013	Juli 2013	Aug. 2013	Sept. 2013	Okt. 2013	Nov. 2013	Dez. 2013
<b>Total</b>	<b>98,8</b>	<b>99,1</b>	<b>99,3</b>	<b>99,3</b>	<b>99,4</b>	<b>99,5</b>	<b>99,2</b>	<b>99,1</b>	<b>99,4</b>	<b>99,3</b>	<b>99,4</b>	<b>99,2</b>
<b>Hauptgruppen</b>												
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	97,8	97,5	98,0	97,9	98,7	99,1	100,0	99,0	99,3	98,5	98,4	98,5
Alkoholische Getränke und Tabak	103,1	102,7	103,2	103,4	102,8	103,8	103,5	103,7	104,2	103,3	104,3	103,0
Bekleidung und Schuhe	80,4	83,0	87,5	89,0	90,3	89,3	81,3	80,1	84,4	87,8	88,0	86,5
Wohnen und Energie	102,6	103,1	102,9	102,7	102,8	102,8	103,0	103,5	103,6	103,5	103,7	103,8
Hausrat und laufende Haushaltsführung	94,9	95,4	95,9	96,4	95,8	96,1	95,2	95,5	95,0	94,9	95,0	94,3
Gesundheitspflege	98,7	98,7	98,7	98,8	98,7	98,7	98,7	98,7	98,6	98,6	98,6	98,2
Verkehr	97,7	98,6	98,2	97,8	97,4	97,7	97,3	97,3	97,4	96,9	96,3	96,2
Nachrichtenübermittlung	97,9	97,8	97,5	97,4	97,4	97,4	97,3	97,3	97,3	97,3	95,4	95,3
Freizeit und Kultur	94,2	94,0	94,7	94,9	95,1	95,0	94,2	94,0	94,5	94,7	95,4	95,0
Erziehung und Unterricht	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	106,2	106,2	106,2	106,3
Restaurants und Hotels	103,0	102,8	102,9	102,9	102,8	102,8	102,8	102,7	102,6	102,5	102,3	102,5
Sonstige Waren und Dienstleistungen	100,7	101,2	100,8	100,9	100,9	101,1	101,3	101,2	101,2	101,1	101,1	101,3
<b>Veränderung gegenüber Vormonat (%)</b>	<b>Dez. 12– Jan. 13</b>	<b>Jan. 13– Febr. 13</b>	<b>Febr. 13– März 13</b>	<b>März 13– April 13</b>	<b>April 13– Mai 13</b>	<b>Mai 13– Juni 13</b>	<b>Juni 13– Juli 13</b>	<b>Juli 13– Aug. 13</b>	<b>Aug. 13– Sept. 13</b>	<b>Sept. 13– Okt. 13</b>	<b>Okt. 13– Nov. 13</b>	<b>Nov. 13– Dez. 13</b>
<b>Total</b>	<b>0,0</b>	<b>0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>-0,3</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,3</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,2</b>
<b>Hauptgruppen</b>												
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	0,8	-0,3	0,5	-0,1	0,8	0,4	1,0	-1,1	0,3	-0,9	0,0	0,1
Alkoholische Getränke und Tabak	1,4	-0,5	0,6	0,2	-0,6	0,9	-0,2	0,1	0,5	-0,9	1,0	-1,3
Bekleidung und Schuhe	-10,3	3,2	5,4	1,8	1,5	-1,1	-8,9	-1,6	5,4	4,1	0,2	-1,7
Wohnen und Energie	1,0	0,4	-0,2	-0,1	0,1	0,0	0,2	0,5	0,1	-0,2	0,2	0,1
Hausrat und laufende Haushaltsführung	-1,0	0,6	0,5	0,5	-0,6	0,3	-0,9	0,4	-0,6	-0,1	0,1	-0,7
Gesundheitspflege	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-0,1	0,0	0,0	0,0	-0,4
Verkehr	0,2	0,9	-0,4	-0,3	-0,4	0,3	-0,4	0,0	0,1	-0,5	-0,7	-0,1
Nachrichtenübermittlung	0,0	0,0	-0,3	-0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-2,0	0,0
Freizeit und Kultur	-0,3	-0,2	0,7	0,2	0,2	0,0	-0,9	-0,3	0,6	0,3	0,7	-0,4
Erziehung und Unterricht	//	//	//	//	//	//	//	//	3,1	//	//	0,1
Restaurants und Hotels	1,0	-0,1	0,1	0,0	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,0	-0,2	0,1
Sonstige Waren und Dienstleistungen	0,2	0,6	-0,4	0,1	0,0	0,2	0,2	-0,1	0,0	-0,1	0,0	0,2
<b>Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (%)</b>	<b>Jan. 12– Jan. 13</b>	<b>Febr. 12– Febr. 13</b>	<b>März 12– März 13</b>	<b>April 12– April 13</b>	<b>Mai 12– Mai 13</b>	<b>Juni 12– Juni 13</b>	<b>Juli 12– Juli 13</b>	<b>Aug. 12– Aug. 13</b>	<b>Sept. 12– Sept. 13</b>	<b>Okt. 12– Okt. 13</b>	<b>Nov. 12– Nov. 13</b>	<b>Dez. 12– Dez. 13</b>
<b>Total</b>	<b>-0,1</b>	<b>-0,1</b>	<b>-0,4</b>	<b>-0,4</b>	<b>-0,2</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>0,0</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>
<b>Hauptgruppen</b>												
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	1,0	0,5	0,5	1,0	0,8	1,0	2,0	1,6	2,1	0,9	1,7	1,5
Alkoholische Getränke und Tabak	1,1	0,9	0,8	1,8	1,2	1,1	1,0	1,6	1,6	1,1	1,6	1,3
Bekleidung und Schuhe	-4,4	-1,6	-3,3	-4,4	-4,5	-2,8	-2,7	-3,3	-4,6	-4,7	-4,1	-3,4
Wohnen und Energie	0,4	0,5	0,1	0,1	0,8	1,2	1,0	1,1	1,1	1,0	1,9	2,2
Hausrat und laufende Haushaltsführung	-2,0	-2,2	-2,2	-1,6	-1,4	-1,9	-0,9	-0,9	-1,6	-1,9	-1,5	-1,5
Gesundheitspflege	-0,8	-0,9	-0,9	-0,8	-0,8	-0,9	-0,8	-0,6	-0,7	-0,7	-0,6	-0,6
Verkehr	0,3	0,5	-1,1	-2,2	-1,8	-0,3	-0,3	-0,9	-1,4	-1,3	-1,0	-1,4
Nachrichtenübermittlung	-2,4	-2,4	-2,6	-2,7	-2,7	-2,6	-2,6	-2,6	-1,1	-1,1	-2,5	-2,6
Freizeit und Kultur	0,0	-0,1	0,4	0,2	0,4	0,2	-0,8	-0,4	0,0	-0,1	0,4	0,6
Erziehung und Unterricht	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	3,2	3,2	3,2	3,2
Restaurants und Hotels	0,3	0,0	-0,1	0,2	-0,1	0,1	0,2	0,1	0,5	0,7	0,7	0,5
Sonstige Waren und Dienstleistungen	0,4	0,6	0,2	0,2	0,1	0,8	0,7	0,7	0,8	0,9	0,6	0,9

// = Keine Preiserhebung und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat.

## Sondergliederungen des Zürcher Index der Konsumentenpreise

► Indexstand sowie Veränderung gegenüber Vormonat und Vorjahresmonat, 2012



T\_A4

Indexstand (Punkte) Basis Dezember 2010 = 100	Jan. 2013	Febr. 2013	März 2013	April 2013	Mai 2013	Juni 2013	Juli 2013	Aug. 2013	Sept. 2013	Okt. 2013	Nov. 2013	Dez. 2013
<b>Art der Güter</b>												
Waren	96,2	96,8	97,2	97,2	97,2	97,3	96,7	96,3	96,9	96,8	96,7	96,3
Nicht dauerhafte Waren	101,9	102,4	102,4	102,1	102,0	102,5	103,1	102,7	103,1	102,3	102,1	101,8
halbdauerhafte Waren	87,0	88,2	91,0	91,9	92,6	91,7	87,4	86,5	89,1	91,0	91,1	90,2
Dauerhafte Waren	88,2	88,4	88,1	88,0	87,8	87,8	86,8	86,9	86,7	86,5	86,6	86,2
Dienstleistungen	100,5	100,7	100,7	100,8	100,9	101,0	100,8	101,0	101,0	101,1	101,2	101,1
Private Dienstleistungen	100,4	100,6	100,6	100,7	100,9	100,9	100,7	100,9	101,0	101,0	101,1	101,1
Öffentliche Dienstleistungen	101,4	101,4	101,4	101,4	101,4	101,4	101,4	101,4	101,4	101,4	101,4	101,5
<b>Herkunft der Güter</b>												
Inland	100,6	100,7	100,8	100,8	100,9	101,0	101,0	101,1	101,1	101,1	101,1	101,1
Ausland	93,6	94,5	95,1	95,1	95,0	95,2	93,8	93,5	94,4	94,4	94,3	93,7
<b>Weitere Sondergliederungen</b>												
Wohnungsmiete	99,5	99,8	99,8	99,8	100,1	100,1	100,1	100,6	100,6	100,6	100,9	100,9
Index ohne Wohnungsmiete	98,6	98,9	99,1	99,2	99,2	99,3	98,9	98,7	99,1	99,0	98,9	98,7
Erdölprodukte	109,5	113,5	111,9	109,4	107,0	108,1	109,8	110,8	112,2	109,3	107,6	108,4
Index ohne Erdölprodukte	98,3	98,5	98,8	98,9	99,1	99,1	98,7	98,6	98,9	98,9	99,0	98,8
Kerninflation 1 <sup>1</sup>	97,5	97,7	98,0	98,1	98,2	98,2	97,7	97,7	98,0	98,1	98,3	98,0
Kerninflation 2 <sup>2</sup>	96,8	97,1	97,4	97,6	97,7	97,7	97,1	97,1	97,4	97,6	97,7	97,5
<b>Veränderung gegenüber Vormonat (%)</b>												
	Dez. 12– Jan. 13	Jan. 13– Febr. 13	Febr. 13– März 13	März 13– April 13	April 13– Mai 13	Mai 13– Juni 13	Juni 13– Juli 13	Juli 13– Aug. 13	Aug. 13– Sept. 13	Sept. 13– Okt. 13	Okt. 13– Nov. 13	Nov. 13– Dez. 13
<b>Art der Güter</b>												
Waren	-0,2	0,6	0,5	-0,1	0,0	0,2	-0,6	-0,4	0,7	-0,2	-0,1	-0,4
Nicht dauerhafte Waren	1,4	0,4	0,1	-0,3	-0,2	0,5	0,6	-0,4	0,4	-0,8	-0,2	-0,2
halbdauerhafte Waren	-5,9	1,5	3,2	1,0	0,7	-0,9	-4,7	-1,0	3,0	2,2	0,1	-0,9
Dauerhafte Waren	-0,3	0,3	-0,3	-0,1	-0,2	0,0	-1,1	0,0	-0,2	-0,2	0,1	-0,4
Dienstleistungen	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	-0,2	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0
Private Dienstleistungen	0,2	0,2	0,0	0,1	0,2	0,0	-0,2	0,2	0,1	0,0	0,1	-0,1
Öffentliche Dienstleistungen	0,0	//	//	//	//	//	//	//	//	//	//	0,2
<b>Herkunft der Güter</b>												
Inland	0,6	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	-0,1	0,1	0,0
Ausland	-1,6	1,0	0,6	0,0	-0,1	0,1	-1,4	-0,4	1,0	0,0	-0,1	-0,6
<b>Weitere Sondergliederungen</b>												
Wohnungsmiete	//	0,3	//	//	0,3	//	//	0,5	//	//	0,3	//
Index ohne Wohnungsmiete	0,1	0,3	0,3	0,0	0,0	0,1	-0,4	-0,2	0,4	-0,1	-0,1	-0,2
Erdölprodukte	-0,1	3,7	-1,4	-2,2	-2,3	1,1	1,6	0,9	1,3	-2,6	-1,6	0,8
Index ohne Erdölprodukte	0,0	0,2	0,3	0,1	0,2	0,0	-0,4	-0,1	0,3	0,0	0,1	-0,2
Kerninflation 1 <sup>1</sup>	-0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,0	-0,5	0,0	0,2	0,2	0,1	-0,2
Kerninflation 2 <sup>2</sup>	-0,6	0,3	0,3	0,2	0,1	0,0	-0,6	0,0	0,3	0,2	0,2	-0,2
<b>Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (%)</b>												
	Jan. 12– Jan. 13	Febr. 12– Febr. 13	März 12– März 13	April 12– April 13	Mai 12– Mai 13	Juni 12– Juni 13	Juli 12– Juli 13	Aug. 12– Aug. 13	Sept. 12– Sept. 13	Okt. 12– Okt. 13	Nov. 12– Nov. 13	Dez. 12– Dez. 13
<b>Art der Güter</b>												
Waren	-0,6	-0,2	-1,0	-1,2	-1,2	-0,4	0,1	-0,4	-0,5	-1,0	-0,4	-0,1
Nicht dauerhafte Waren	1,1	1,2	0,5	0,5	0,2	1,3	1,8	1,0	1,1	0,3	1,1	1,3
halbdauerhafte Waren	-2,6	-1,1	-1,7	-2,5	-2,4	-1,8	-1,4	-1,8	-2,5	-2,9	-2,8	-2,3
Dauerhafte Waren	-3,8	-3,6	-4,9	-5,0	-4,4	-4,0	-3,8	-3,5	-3,7	-3,3	-2,8	-2,5
Dienstleistungen	0,2	0,0	0,0	0,1	0,4	0,4	0,2	0,5	0,6	0,6	0,9	0,8
Private Dienstleistungen	0,0	-0,2	-0,2	-0,1	0,3	0,3	0,0	0,4	0,5	0,6	0,9	0,9
Öffentliche Dienstleistungen	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,2
<b>Herkunft der Güter</b>												
Inland	0,4	0,3	0,2	0,3	0,5	0,6	0,7	0,8	1,0	0,9	1,2	1,1
Ausland	-1,6	-1,0	-2,3	-2,7	-2,5	-1,4	-1,4	-2,0	-2,3	-2,7	-1,9	-1,4
<b>Weitere Sondergliederungen</b>												
Wohnungsmiete	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,5	0,5	0,5	1,4	1,4
Index ohne Wohnungsmiete	0,1	0,2	-0,2	-0,3	-0,3	0,1	0,2	0,0	0,1	-0,2	0,1	0,2
Erdölprodukte	-0,7	1,7	-3,0	-5,4	-6,1	-1,3	0,9	-3,3	-3,9	-6,0	-3,4	-1,1
Index ohne Erdölprodukte	-0,1	-0,1	-0,3	-0,2	0,0	0,1	0,1	0,3	0,3	0,2	0,6	0,5
Kerninflation 1 <sup>1</sup>	-0,7	-0,6	-0,7	-0,8	-0,5	-0,4	-0,4	-0,2	-0,1	-0,1	0,2	0,1
Kerninflation 2 <sup>2</sup>	-0,9	-0,8	-1,0	-1,0	-0,7	-0,5	-0,5	-0,2	-0,2	-0,2	0,2	0,2

1 Kerninflation 1 = Total ohne Energie und Treibstoffe sowie ohne frische und saisonale Produkte.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen.

// = Keine Preiserhebung und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat.



## Der Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich mit andern Indizes

► Veränderung in Prozent, Dezember 2012 – Dezember 2013

T\_A5



Indexposition	Gewicht (%)	Veränderung (in %)			
		2013	Dezember 2012 – Dezember 2013		
	Landes-index	Basler Index	Genfer Index	Zürcher Index	Landes-index
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,4</b>	<b>0,1</b>
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>10,707</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>
<b>Alkoholische Getränke und Tabak</b>	<b>1,867</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>3,795</b>	<b>-3,5</b>	<b>-3,4</b>	<b>-3,4</b>	<b>-3,4</b>
<b>Wohnen und Energie</b>	<b>25,368</b>	<b>1,0</b>	<b>0,9</b>	<b>2,2</b>	<b>1,1</b>
Miete	19,151	1,1	1,2	1,4	1,3
Wohnungsmiete	18,385	1,1	1,1	1,4	1,4
Garagen- und Parkplatzmiete	0,766	0,3	1,6	0,5	0,8
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,607	0,9	0,9	0,9	0,9
Gebühren	0,381	0,0	...	0,0	0,4
Energie	4,229	0,6	-0,4	6,9	0,3
Elektrizität <sup>1</sup>	1,972	-1,3	-3,4	15,6	-0,7
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,282	-1,3	-3,6	14,3	-1,0
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,306	-1,4	-3,5	14,4	-0,9
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,282	-1,3	-3,3	15,1	-0,7
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,186	-1,4	-3,5	14,3	-0,9
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,537	-1,3	-3,4	15,0	-0,7
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,189	-1,2	-3,1	16,0	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,190	-1,3	-3,4	22,5	-0,1
Gas <sup>1</sup>	0,606	0,0	0,0	-5,4	-1,3
Gas, Verbrauchstyp II	0,176	0,0	0,0	-5,1	-0,3
Gas, Verbrauchstyp III	0,131	0,0	0,0	-5,4	-1,6
Gas, Verbrauchstyp IV	0,201	0,0	0,0	-5,6	-1,6
Gas, Verbrauchstyp V	0,098	0,0	0,0	-5,7	-2,0
Heizöl	1,450	3,3	2,8	0,5	1,6
Holz	0,112	...	8,3	8,3	8,3
Fernwärme	0,089	0,0	0,0	0,0	1,8
<b>Hausrat und laufende Haushaltsführung</b>	<b>4,361</b>	<b>-1,6</b>	<b>-1,5</b>	<b>-1,5</b>	<b>-1,5</b>
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>15,390</b>	<b>-0,9</b>	<b>-1,0</b>	<b>-0,6</b>	<b>-1,1</b>
Medizinische Erzeugnisse	2,903	-4,5	-4,5	-4,5	-4,5
Ambulante Dienstleistungen	6,449	0,1	0,2	0,4	0,2
Ärztliche Leistungen	3,678	0,0	0,0	0,0	-0,1
Zahnärztliche Leistungen	1,580	0,7	0,7	0,7	0,7
Andere Gesundheitsleistungen	1,191	0,0	0,0	1,1	0,3
Spitalleistungen	6,038	-0,5	-0,5	0,3	-0,9
<b>Verkehr</b>	<b>11,007</b>	<b>-1,3</b>	<b>-1,1</b>	<b>-1,4</b>	<b>-1,2</b>
Autos, Motorräder und Velos	8,554	-1,2	-1,0	-1,3	-1,1
Kauf von Autos, Motorrädern und Velos	4,072	-1,6	-1,6	-1,6	-1,6
Betrieb und Unterhalt von Autos, Motorrädern und Velos	4,482	-0,7	-0,4	-1,0	-0,7
Ersatzteile und Zubehör	0,271	-1,2	-1,2	-1,2	-1,2
Treibstoffe	2,542	-1,6	-0,9	-2,0	-1,4
Benzin	1,987	-1,4	-0,6	-1,8	-1,2
Diesel	0,555	-2,5	-1,9	-2,9	-2,3
Service- und Reparaturarbeiten für Motorfahrzeuge	1,169	0,6	0,6	0,6	0,6
Service für Velos	0,049	1,3	1,3	1,3	1,3
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,451	0,8	0,0	0,4	0,5
Transportdienstleistungen	2,453	-1,7	-1,7	-1,7	-1,7
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,761	0,0	0,0	0,0	0,0
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	1,214	0,0	0,0	0,0	0,0
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,547	0,0	0,0	0,0	0,0
Luftverkehr	0,636	-6,4	-6,4	-6,4	-6,4
Taxi	0,056	-3,6	0,0	0,0	0,0
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>2,912</b>	<b>-2,6</b>	<b>-2,6</b>	<b>-2,6</b>	<b>-2,6</b>
<b>Freizeit und Kultur</b>	<b>9,763</b>	<b>0,4</b>	<b>0,6</b>	<b>0,6</b>	<b>0,5</b>
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,171	-5,4	-5,5	-5,5	-5,5
Musikinstrumente	0,104	-1,2	-1,2	-1,2	-1,2
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,998	0,0	0,0	0,0	0,0

- regionale Indexposition
- regional beeinflusste Indexposition
- gesamtschweizerische Indexposition

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.

## Der Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich mit andern

► Veränderung in Prozent, Dezember 2012–Dezember 2013

T\_A5  
↑

	Indexposition	Gewicht (%)	Veränderung (in %)					
			2013	Dezember 2012–Dezember 2013				
			Landes-index	Basler Index	Genfer Index	Zürcher Index	Landes-index	
regionale Indexposition	Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,860		0,4	0,5	0,5	0,6	
	Sport- und Freizeitaktivitäten	0,773		0,7	-0,3	0,8	1,1	
	Sportveranstaltungen	0,056		0,0	-15,7	1,1	0,5	
	Sporteinrichtungen	0,506		0,3	0,6	0,5	1,0	
	Bergbahnen und Skilifte	0,211		1,6	1,6	1,6	1,6	
	Kultur- und andere Dienstleistungen	2,087		0,3	0,8	0,3	0,4	
	Kino	0,114		0,0	1,4	0,0	0,6	
	Theater und Konzerte	0,346		1,1	0,9	0,9	-0,2	
	Radio- und Fernsehempfangsgebühren, Fernsehabonnemente	0,897		0,1	0,2	0,2	0,2	
	Fotolabor	0,076		-0,9	-0,9	-0,9	-0,9	
regional beeinflusste Indexposition	Freizeittkurse	0,654		0,6	1,6	0,5	1,0	
	Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,159		1,7	2,8	2,8	2,1	
	Bücher und Broschüren	0,345		-0,4	-0,5	-0,5	-0,5	
	Zeitungen und Zeitschriften	0,568		3,7	5,7	5,7	4,2	
	Einzelnummern	0,106		5,7	3,6	7,0	5,1	
	Abonnemente	0,462		3,3	6,2	5,4	4,0	
	Sonstige Druckprodukte	0,096		0,6	0,5	0,5	0,5	
	Schreib- und Zeichenmaterial	0,150		0,6	0,7	0,7	0,7	
	Pauschalreisen	2,471		3,0	3,1	3,1	3,1	
	<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>0,721</b>		<b>2,2</b>	<b>3,8</b>	<b>3,2</b>	<b>2,0</b>	
regionale Indexposition	Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,281		0,3	3,6	2,1	0,9	
	Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,346		4,0	5,0	4,8	3,2	
	Weiterbildungskurse	0,094		1,1	0,0	0,8	0,6	
<b>Restaurants und Hotels</b>	<b>8,516</b>		<b>1,1</b>	<b>0,9</b>	<b>0,5</b>	<b>0,7</b>		
regional beeinflusste Indexposition	Gaststätten	7,283		1,4	1,1	0,6	0,9	
	Restaurants und Cafés	5,154		0,9	1,3	0,6	0,9	
	Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,097		1,1	1,3	0,5	0,9	
	Getränke in Gaststätten und Cafés	2,057		0,8	1,2	0,8	0,7	
	Alkoholische Getränke	0,975		0,9	1,9	0,7	0,9	
	Wein	0,587		1,4	2,3	0,4	1,3	
	Bier	0,291		-0,2	1,3	1,2	0,2	
	Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,097		0,8	0,8	0,9	0,5	
	Alkoholfreie Getränke	1,082		0,7	0,7	0,8	0,6	
	Kaffee und Tee	0,529		0,2	0,6	0,4	0,7	
regional beeinflusste Indexposition	Mineralwässer und Süssgetränke	0,499		1,1	0,6	1,4	0,5	
	Andere alkoholfreie Getränke	0,054		2,0	1,3	-0,1	0,6	
	Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,410		2,9	0,6	0,6	0,9	
	Personalrestaurants, Kantinen	0,719		0,8	0,8	0,8	0,8	
	Beherbergung	1,233		-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	
	<b>Sonstige Waren und Dienstleistungen</b>	<b>5,593</b>		<b>0,8</b>	<b>1,1</b>	<b>0,9</b>	<b>0,9</b>	
	regional beeinflusste Indexposition	Körperpflege	2,049		-0,2	0,4	-0,2	-0,2
		Coiffeur- und Kosmetikleistungen	0,917		0,7	2,0	0,7	0,7
		Waren für die Körperpflege	1,132		-0,9	-1,0	-1,0	-1,0
		Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,665		-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
Soziale Einrichtungen (u.a. Kinderkrippen)		0,527		0,9	1,0	1,0	1,0	
Versicherungen		1,757		1,2	1,1	1,1	1,1	
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)		0,377		1,0	1,0	1,0	1,0	
Private Krankenversicherung		0,700		1,6	1,6	1,6	1,6	
Motorfahrzeugversicherung		0,680		0,7	0,7	0,7	0,7	
Finanzielle Dienstleistungen		0,367		7,1	7,1	7,1	7,1	
regional beeinflusste Indexposition	Sonstige Dienstleistungen	0,228		0,9	0,9	0,9	0,9	

## Entwicklung der Zürcher Teuerung bzw. der Kaufkraft eines Zürcher Indexfrankens

► 1939–2013



T\_A6

Jahr	Veränderung (%) gegenüber Dezember des Vorjahres	Indexstand im Dezember (Punkte)				Kaufkraft des Indexfrankens (Rappen) <sup>1</sup>			
		August 1939 = 100	September 1966 = 100	September 1977 = 100	Dezember 1982 = 100	1939er- Franken	1966er- Franken	1977er- Franken	1982er- Franken
1939	...	103,1	...	...	...	100	...	...	...
1940	13,3	116,8	...	...	...	86	...	...	...
1945	-0,7	150,5	...	...	...	66	...	...	...
1950	0,3	161,7	...	...	...	62	...	...	...
1955	0,2	173,3	...	...	...	58	...	...	...
1960	1,6	184,0	...	...	...	54	...	...	...
1965	4,4	215,4	...	...	...	46	...	...	...
1966	4,2	224,5	101,4	...	...	45	100	...	...
1967	3,5	232,2	104,9	...	...	43	95	...	...
1968	2,5	238,0	107,5	...	...	42	93	...	...
1969	2,3	243,5	110,0	...	...	41	91	...	...
1970	5,1	255,9	115,6	...	...	39	87	...	...
1971	6,8	273,4	123,5	...	...	37	81	...	...
1972	7,0	292,7	132,2	...	...	34	76	...	...
1973	11,9	327,4	147,9	...	...	31	68	...	...
1974	8,0	353,8	159,8	...	...	28	63	...	...
1975	3,1	364,9	164,8	...	...	27	61	...	...
1976	1,5	370,2	167,2	...	...	27	60	...	...
1977	1,7	376,4	170,0	100,6	...	27	59	100	...
1978	1,0	380,1	171,7	101,6	...	26	58	98	...
1979	5,5	401,1	181,2	107,2	...	25	55	93	...
1980	4,4	418,7	189,1	111,9	...	24	53	89	...
1981	7,3	449,4	203,0	120,1	...	22	49	83	...
1982	5,6	474,5	214,3	126,8	100,0	21	47	79	100
1983	1,6	482,0	217,7	128,8	101,6	21	46	78	98
1984	3,1	496,8	224,4	132,8	104,7	20	45	75	96
1985	3,2	512,5	231,5	137,0	108,0	20	43	73	93
1986	-0,1	512,3	231,4	136,9	108,0	20	43	73	93
1987	1,7	520,7	235,2	139,2	109,9	19	43	72	91
1988	1,7	530,3	239,5	141,7	111,8	19	42	71	89
1989	5,4	559,0	252,5	149,4	117,8	18	40	67	85
1990	5,8	591,1	267,0	158,0	124,7	17	37	63	80
1991	5,4	623,5	281,6	166,6	131,4	16	36	60	76
1992	3,7	646,3	291,9	172,7	136,3	15	34	58	73
1993	2,5	662,7	299,3	177,1	139,7	15	33	56	72
1994	0,0	662,4	299,2	177,0	139,7	15	33	56	72
1995	1,9	675,2	305,0	180,5	142,4	15	33	55	70
1996	0,8	680,7	307,5	181,9	143,5	15	33	55	70
1997	-0,1	680,2	307,2	181,8	143,4	15	33	55	70
1998	-0,3	677,8	306,2	181,2	142,9	15	33	55	70
1999	1,6	688,7	311,0	184,0	145,2	15	32	54	69
2000	2,1	702,9	317,5	187,8	148,2	14	31	53	67
2001	0,4	705,8	318,8	188,6	148,8	14	31	53	67
2002	0,6	710,3	320,8	189,8	149,8	14	31	53	67
2003	0,1	711,1	321,2	190,0	149,9	14	31	53	67
2004	1,2	719,4	324,9	192,3	151,7	14	31	52	66
2005	1,1	727,0	328,4	194,3	153,3	14	30	51	65
2006	0,2	728,7	329,1	194,8	153,6	14	30	51	65
2007	2,1	743,7	335,9	198,8	156,8	13	30	50	64
2008	0,9	750,7	339,1	200,6	158,3	13	29	50	63
2009	0,1	751,7	339,5	200,9	158,5	13	29	50	63
2010	0,5	755,3	341,2	201,9	159,3	13	29	50	63
2011	-0,9	748,7	338,2	200,1	157,8	13	30	50	63
2012	-0,4	745,8	336,9	199,3	157,2	13	30	50	64
2013	0,4	749,1	338,4	200,2	157,9	13	30	50	63

1 Weil die Beträge auf ganze Rappen gerundet sind, scheint die Kaufkraft manchmal trotz steigender oder sinkender Indizes während Jahren stabil zu bleiben.

## GLOSSAR

**Administrierte Preise** Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehempfangsgebühren, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

**Art der Güter** Der Zürcher Index der Konsumentenpreise unterscheidet zwei Arten von Gütern: Waren und Dienstleistungen.

Waren

- nicht dauerhafte, also Verbrauchsgüter wie Nahrungsmittel und Getränke, Zigaretten, Heizöl oder Treibstoffe
- halbdauerhafte wie Kleider und Schuhe, Geschirr und Besteck, Vorhänge, Pneu oder Bücher
- dauerhafte wie Möbel, Uhren, Autos, Computer oder Fernsehgeräte

Dienstleistungen

- private wie Wohnungsmiete, Zahnarzt, Kino, Weiterbildungskurse, Konsumation im Restaurant, Coiffeur
- öffentliche wie Posttarife, Spitalleistungen, Radio- und Fernsehkonzession, Tarife der SBB und des Zürcher Verkehrsverbunds

**Beitrag zur Veränderung des Totalindex** Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

**Kerninflation** Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies frische und saisonale Produkte sowie Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 werden zusätzlich die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen ausgeschlossen.

**Saisonprodukte** Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie.

**Veränderungsraten** In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Index der Konsumentenpreise verschiedene Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Dezember-Jahresteuering: Veränderung gegenüber dem Dezember des Vorjahres
- Durchschnittliche Jahresteuering: Veränderungsrate zweier Jahresdurchschnitte. Der Jahresdurchschnitt ist ein Index und entspricht dem arithmetischen Durchschnittswert aller 12 Monatsindizes des entsprechenden Jahres (z. B. Summe der Indizes von Januar 2013 bis Dezember 2013 geteilt durch 12). Bei der Berechnung der durchschnittlichen Jahresteuering werden alle 24 Monatswerte zweier Jahre verwendet und somit auch die Entwicklung während des Jahres berücksichtigt. Dies im Gegensatz zur sogenannten Vorjahresveränderung, die zwei monatliche Indexwerte (beispielsweise den Indexstand vom Dezember 2013 mit Indexstand vom Dezember 2012) direkt vergleicht.
- Monatsteuering: Veränderung gegenüber dem Vormonat.
- Quartalsteuering: Veränderung gegenüber dem Vorquartal.

Die Teuerung lässt sich für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

### Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II:	20 000
Typ III:	50 000
Typ IV:	100 000
Typ V:	500 000

Elektrizität

Typ I:	1 600	2-Zimmer-Wohnung
Typ II:	2 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ III:	4 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ IV:	4 500	5-Zimmer-Wohnung
Typ V:	7 500	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VI:	25 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VII:	13 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus

**Warenkorb und Gewichtung** Die Preisentwicklung des Zürcher Index der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen, von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, sogenannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem aufgrund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung (HABE).

**Zürcher Index der Konsumentenpreise** Der Zürcher Index der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die sogenannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2010 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

**Zürcher Index der Mietpreise** Der vierteljährlich berechnete Zürcher Index der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in der Stadt Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgaben-posten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von rund 21 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Index der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Index etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

## QUELLEN

Statistik Stadt Zürich  
 Bundesamt für Statistik  
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

## VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

### Tabellen

T_1	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Gewichtung, Jahresdurchschnitt und Veränderung, 2011–2013	7
T_2	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Indexstand im Dezember, Veränderung und Beitrag zur Veränderung, 2011–2013	8
T_3	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2010 = 100	14
T_A1	Alle Indexpositionen des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Gewichtung, Jahresdurchschnitt und Veränderung, 2011–2013	17
T_A2	Mietzinsveränderungen gegenüber Vorquartal – Verteilung in Prozent, 2011–2013	22
T_A3	Total und Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Indexstand sowie Veränderung gegenüber Vormonat und Vorjahresmonat, 2013	23
T_A4	Sondergliederungen des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Indexstand sowie Veränderung gegenüber Vormonat und Vorjahresmonat, 2012	24
T_A5	Der Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich mit andern Indizes – Veränderung in Prozent, Dezember 2012–Dezember 2013	25
T_A6	Entwicklung der Zürcher Teuerung bzw. der Kaufkraft eines Zürcher Indexfrankens – 1939–2013	27

### Grafiken

G_1	Zürcher Index der Konsumentenpreise – Januar 2011–Dezember 2013	3
G_2	Grobstruktur des Warenkorb des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2012 und 2013	4
G_3	Durchschnittliche Jahreststeuerung der 12 Hauptgruppen – Veränderung der Jahresdurchschnitte gegenüber Vorjahr, 2012 und 2013	5
G_4a	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – Januar 2011–Dezember 2013	9
G_4b	Indexverlauf der Waren – Januar 2011–Dezember 2013	9
G_4c	Indexverlauf der Dienstleistungen – Januar 2011–Dezember 2014	9
G_5	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – Januar 2011–Dezember 2013	10
G_6	Indexverlauf der Kerninflation – Januar 2011–Dezember 2013	10
G_7	Erdölprodukte sowie Index mit und ohne Erdölprodukte – Januar 2011–Dezember 2013	10
G_8	Zürcher Index der Mietpreise – Wohnungsmiete, 2011–2013	11
G_9	Wohnungsmiete, Index ohne Wohnungsmiete sowie Totalindex – Januar 2011–Dezember 2013	11
G_10	Hauptgruppen des Zürcher Index der Konsumentenpreise – Indexverlauf, Januar 2011–Dezember 2013	12
G_11	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Indexverlauf, November 2010–November 2013	15
G_12	Entwicklung der Kaufkraft eines Zürcher Indexfrankens – in Rappen 1939–2013	16

→ An weiteren Informationen interessiert?  
Abonnieren Sie unseren Newsletter oder die  
SMS-Mitteilungen unter [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)